# Schulentwicklungsplanung Stadt Reutlingen

## Gemeinderat

29.04.2025

**GEBIT Münster GmbH & Co. KG**

Frauke Gier

# Agenda

## Erste Ergebnisse der Elternbefragung


1 Ergebnisse Haushalte

2 Ergebnisse Kinder

2.1 Ergebnisse Kindergartenkinder

2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

# 1 Ergebnisse Haushalte

- **Befragungszeitraum: 20.01.2025 bis 08.02.2025**
- **Zielgruppe:** Haushalte mit Grundschulkindern und Kindern in den letzten zwei Kindergartenjahren
- Es wurden 5.608 Haushalte in Reutlingen angeschrieben.
- Es haben sich 1.620 **Haushalte mit Kindern in der relevanten Zielgruppe** an der Befragung beteiligt. Das entspricht einer Rücklaufquote von **28,9 %.**
- Insgesamt haben viele Eltern zusätzliche Anregungen in den offenen Anmerkungen gegeben (476 offene Anmerkungen).

# 1 Ergebnisse Haushalte

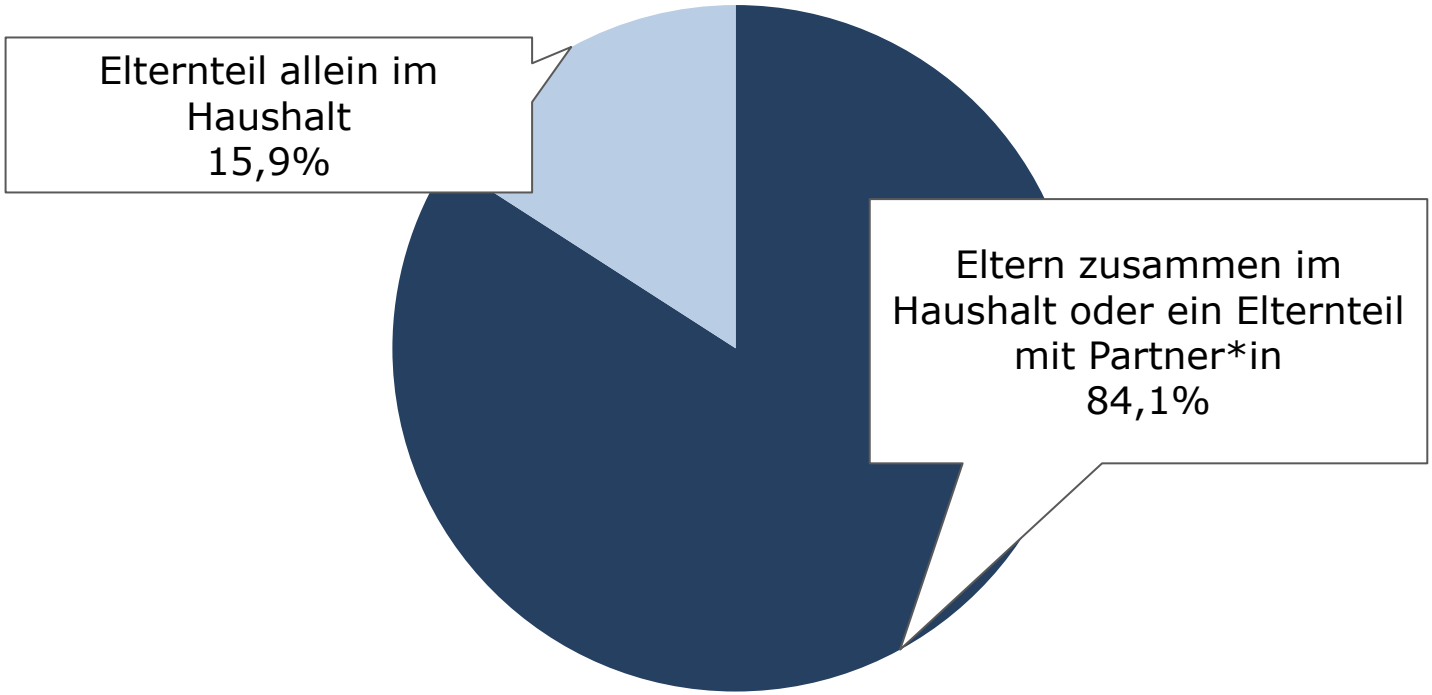
## Anzahl Kinder in den teilnehmenden Haushalten

| Anzahl Kinder im Haushalt | Anzahl Haushalte | Prozent |
|---|---|---|
| 1 | 655 | 40,6 |
| 2 | 725 | 45,0 |
| 3 | 184 | 11,4 |
| 4 | 39 | 2,4 |
| 5 bis 6 | 9 | 0,6 |
| **Haushalte Gesamt** | **1.612** | **100** |

**Ø** 1,77 Kinder je Haushalt

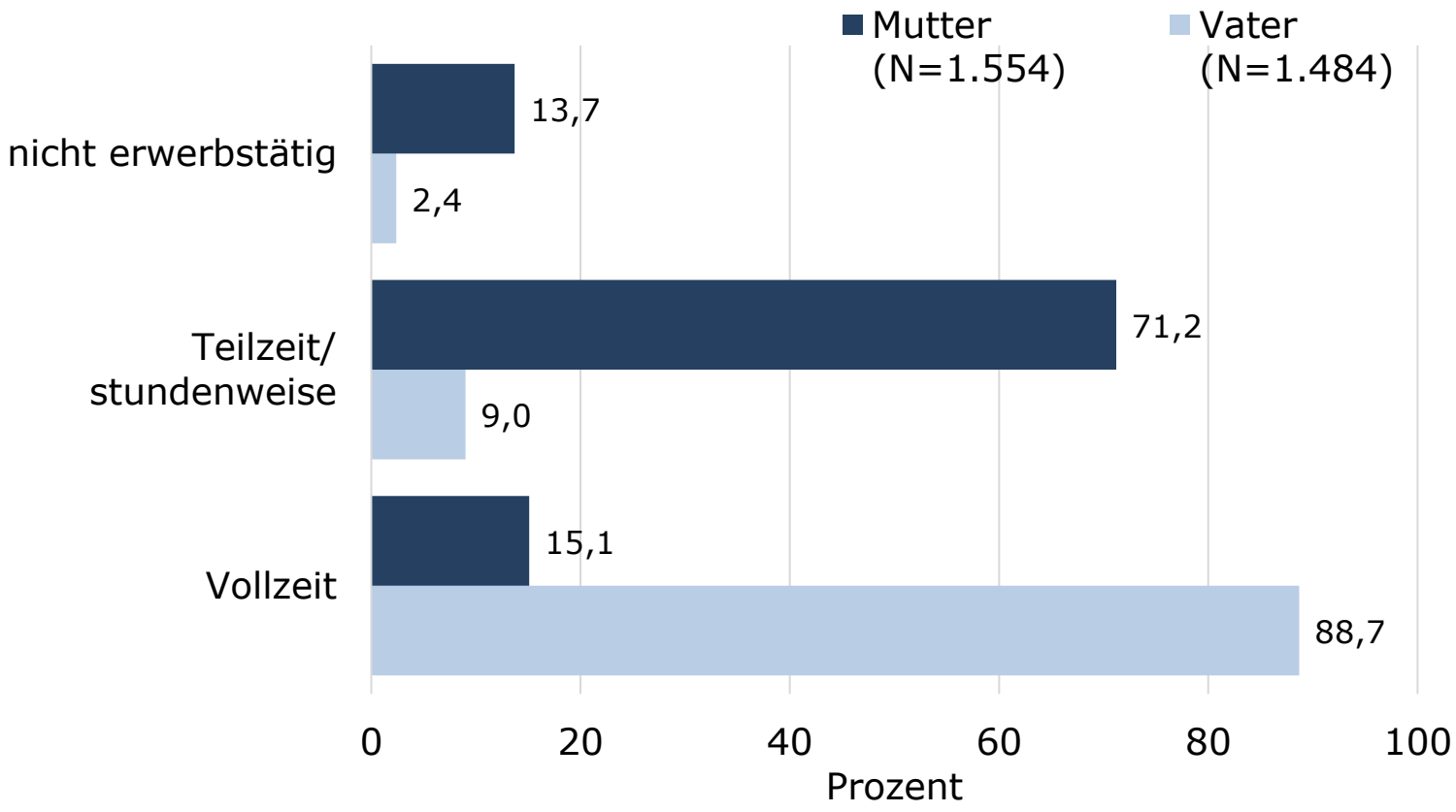
# 1 Ergebnisse Haushalte

## Anteil alleinerziehender Elternteile an den Haushalten

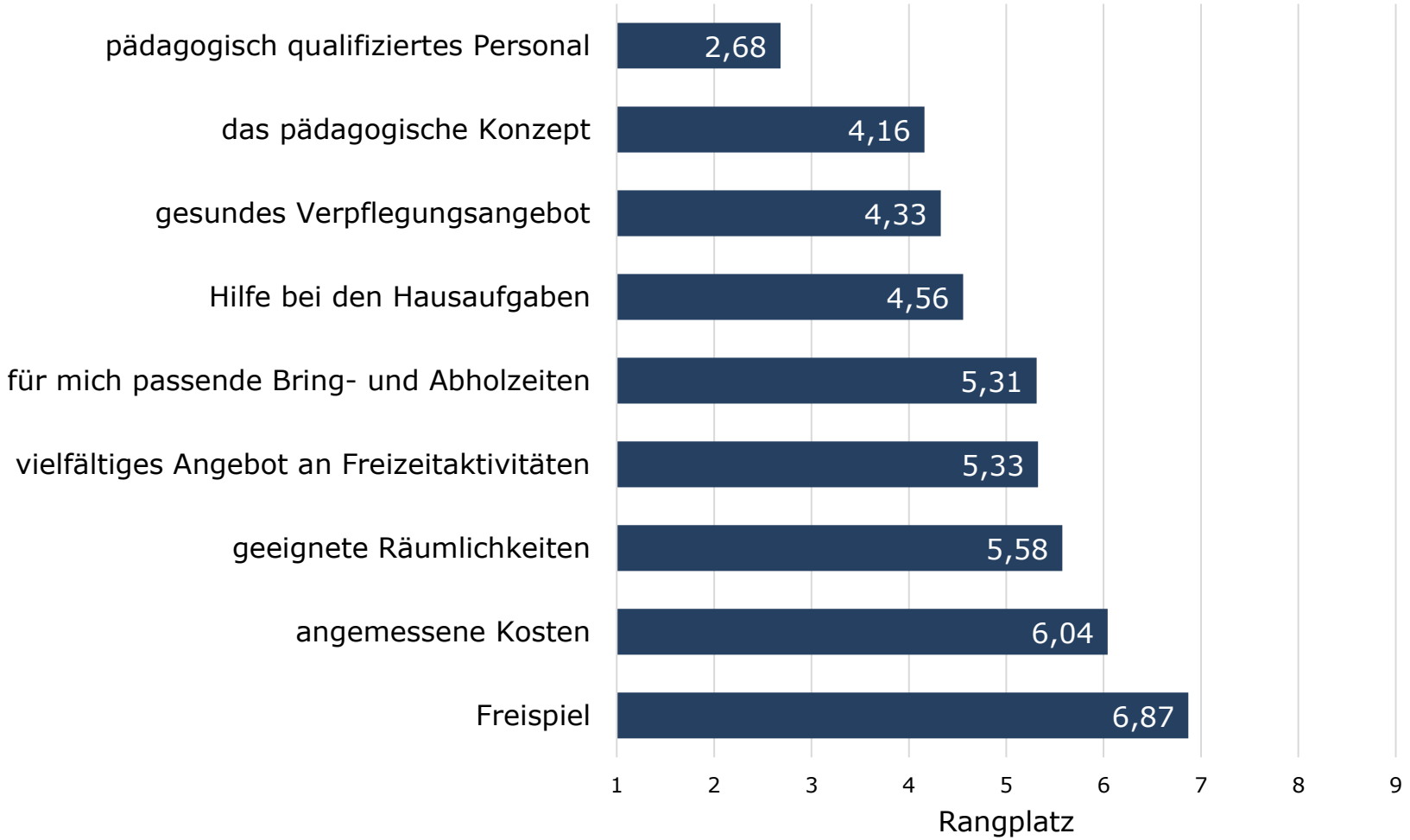



N= 1.577

## Erwerbstätigkeit der Eltern



## Prioritäten bei der Wahl des Betreuungsangebots – Vergabe von Rangplätzen



# Agenda


1 Ergebnisse Haushalte

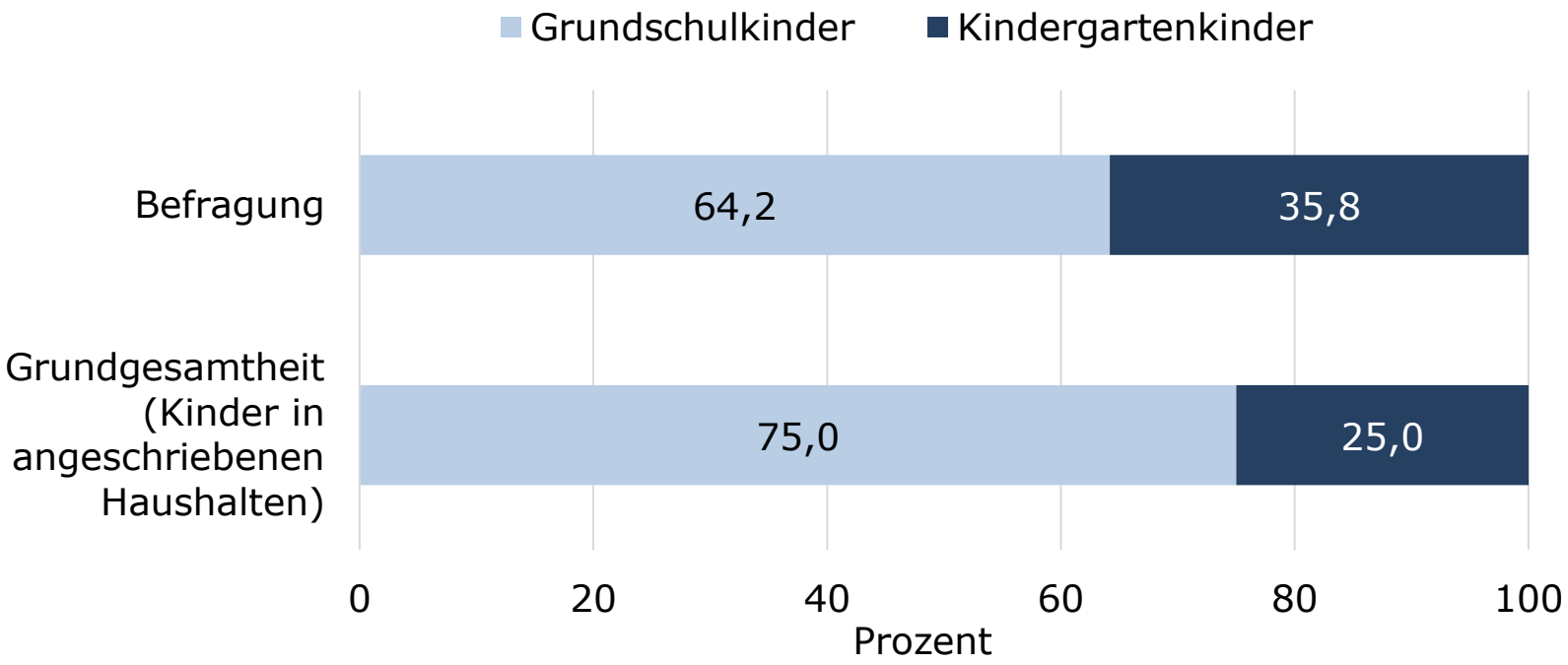
2 Ergebnisse Kinder

2.1 Ergebnisse Kindergartenkinder

2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

# 2 Ergebnisse Kinder

## Grundschul- und Kindergartenkinder in den befragten Haushalten




**Rücklauf Kindergartenkinder: 32,7% (801 Kinder)**
**Rücklauf Schulkinder: 19,5% (1.436 Kinder)**

# Agenda


1 Ergebnisse Haushalte

2 Ergebnisse Kinder

2.1 Ergebnisse Kindergartenkinder

2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

# 2.1 Ergebnisse KiTa

## Einschulungsjahr

| Einschulung | Anzahl Kinder | Prozent |
|---|---|---|
| 2025/26 | 412 | 47,0 |
| 2026/27 | 389 | 44,4 |
| spätere Einschulung* | 76 | 8,7 |
| **Gesamt** | 877 | 100,0 |

*es handelt sich um Geschwisterkinder von Kindern aus der Zielgruppe

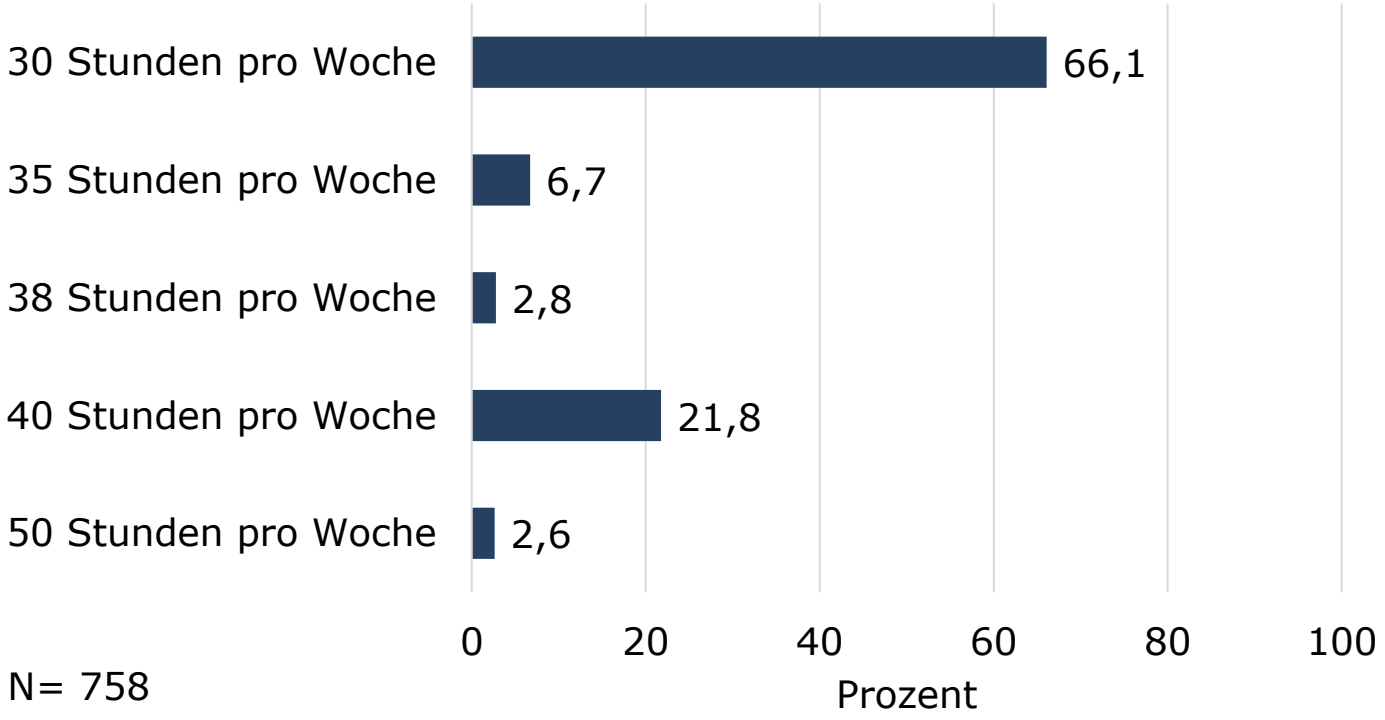
# 2.1 Ergebnisse KiTa

## Besuch KiTa in Reutlingen

| Besuch KiTa | Anzahl Kinder | Prozent |
|---|---|---|
| in Reutlingen | 735 | 91,9 |
| außerhalb von Reutlingen | 31 | 3,9 |
| kein KiTa-Besuch | 34 | 4,3 |
| **Gesamt** | 800 | 100,0 |

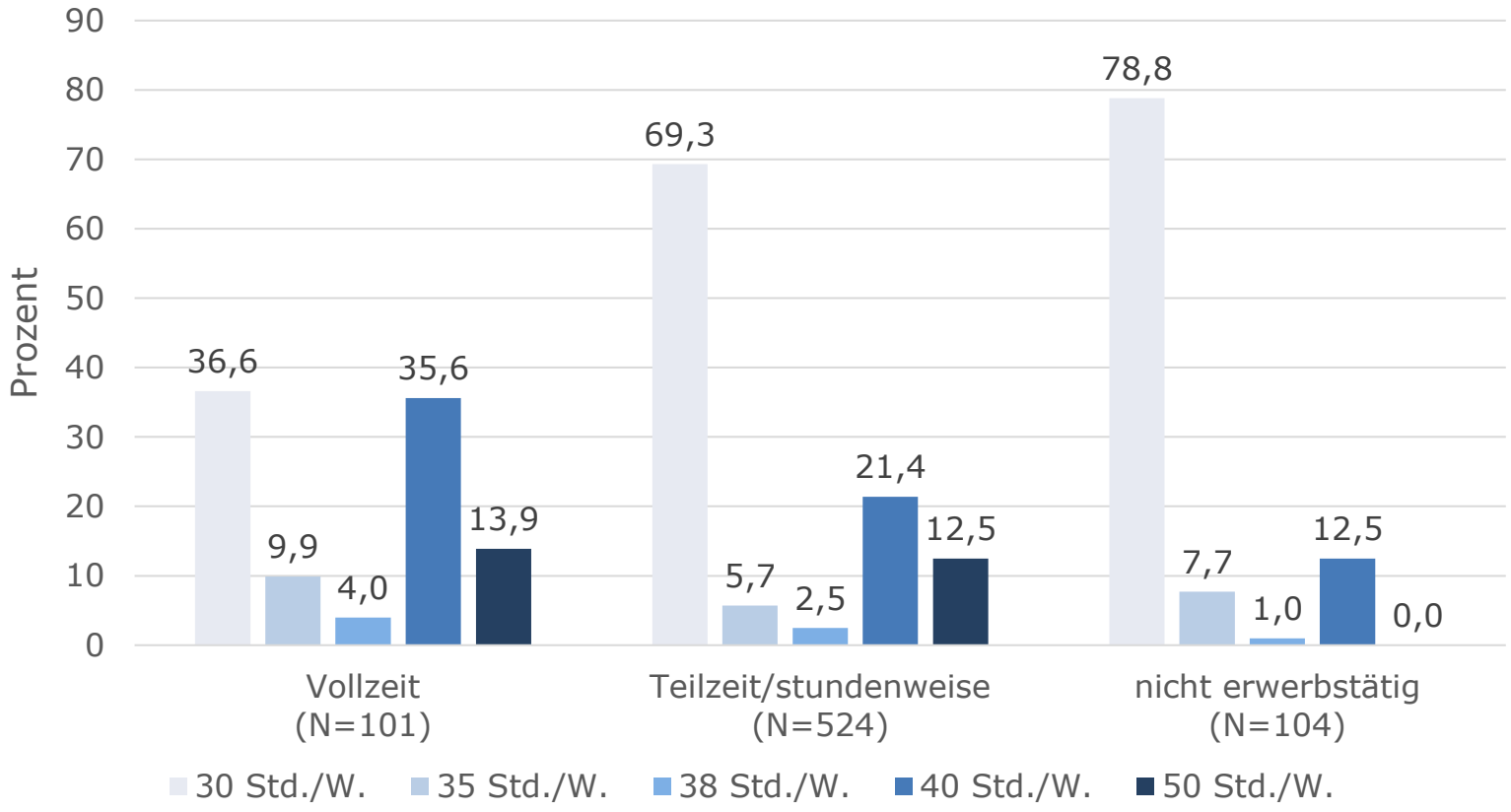
# 2.1 Ergebnisse KiTa

## Derzeitiger Betreuungsumfang KiTa

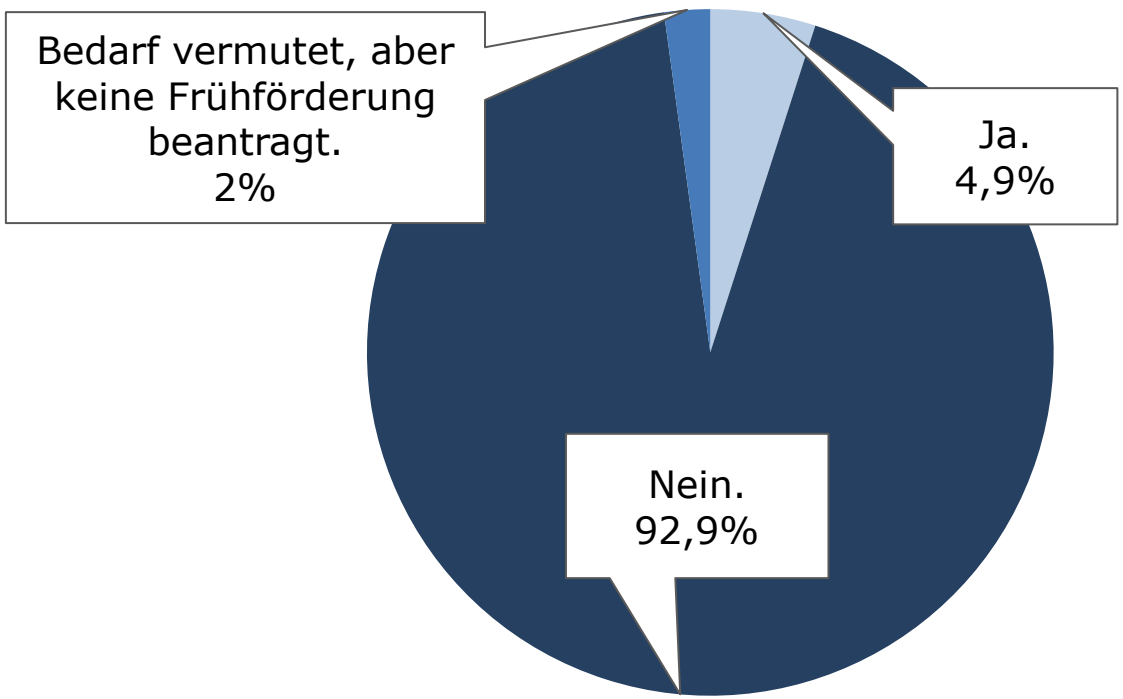


# 2.1 Ergebnisse KiTa

## Derzeitiger Betreuungsumfang KiTa nach Berufstätigkeit der Mutter



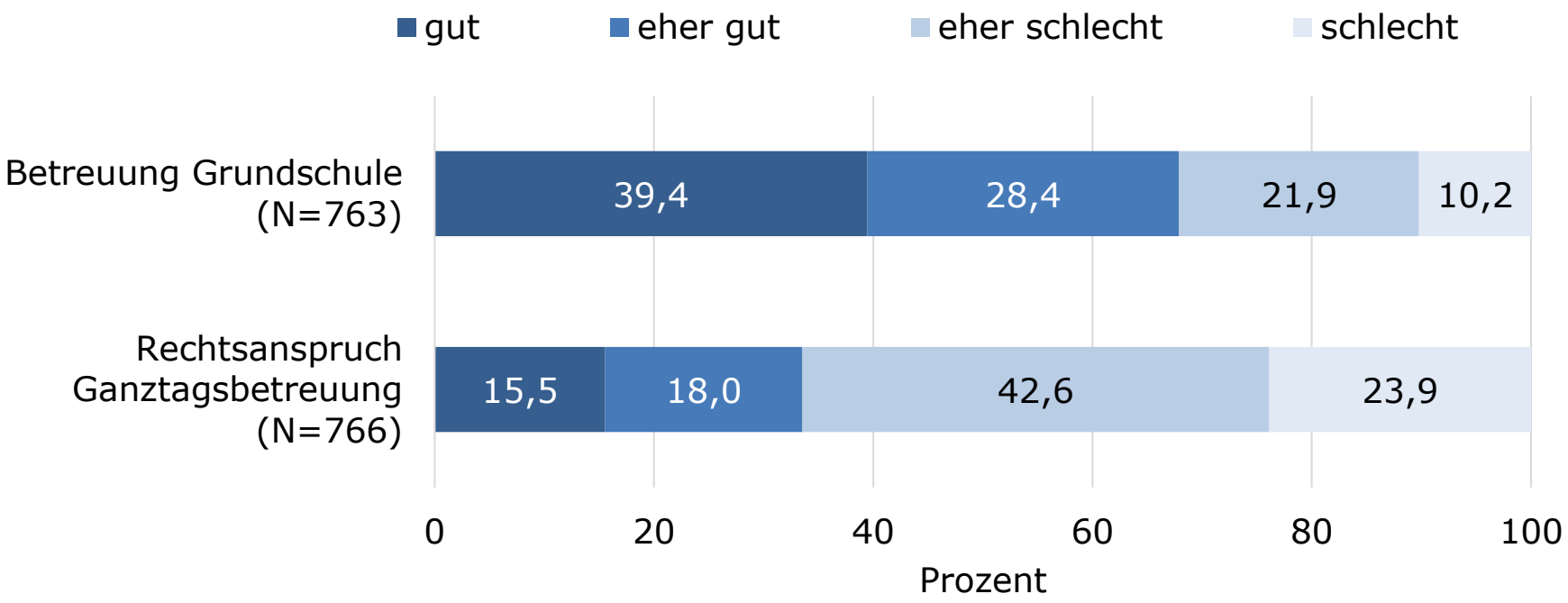
## Sonderpädagogische Frühförderung




N= 788

# 2.1 Ergebnisse KiTa – zukünftige Betreuung

## Einschätzung eigener Informationsstand Betreuung



# 2.1 Ergebnisse KiTa – zukünftige Betreuung

Wie gut sich die Eltern über das Betreuungsangebot an der Grundschule und den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung informiert fühlen, ist abhängig davon, …

1. … ob ein **Grundschulkind im Haushalt** ist und
2. … wann das **Kindergartenkind** eingeschult wird.

# 2.1 Ergebnisse KiTa – zukünftige Betreuung

## Betreuungsbedarf Montag* - Beginn Bedarf

| Es besteht Betreuungsbedarf | Anzahl | Prozent |
|---|---|---|
| zwischen 6 und 7 Uhr | 62 | 9,1 |
| zwischen 7 und 7.30 Uhr | 212 | 31,2 |
| zwischen 7.30 und 8 Uhr | 90 | 13,2 |
| 8 Uhr oder später | 316 | 46,5 |
| **Gesamt** | 680 | 100,0 |

**Für Kinder, die bereits im nächsten Jahr eingeschult werden, wird…**

… häufiger angegeben, dass sie morgens keine Betreuung benötigen (Betreuung mit Unterrichtsbeginn 8 Uhr).
… seltener einen Betreuungsbedarf zwischen 7 und 7.30 Uhr angegeben.

*Der Unterschied des Betreuungsbedarfs zwischen den einzelnen Wochentagen ist gering. Aus diesem Grund wird hier nur der Montag als Beispiel aufgeführt.

# 2.1 Ergebnisse KiTa – zukünftige Betreuung

## Betreuungsbedarf Montag* - Ende Bedarf

| Es besteht Betreuungsbedarf bis | Anzahl | Prozent |
|---|---|---|
| zwischen 11.20 und 13 Uhr | 133 | 18,9 |
| zwischen 13 und 14 Uhr | 174 | 24,7 |
| zwischen 14 und 15 Uhr | 115 | 16,3 |
| zwischen 15 und 16 Uhr | 212 | 30,1 |
| nach 16 Uhr | 71 | 10,1 |
| **Gesamt** | 705 | 100,0 |

*Der Unterschied des Betreuungsbedarfs zwischen den Wochentagen Montag bis Donnerstag ist gering. Aus diesem Grund wird hier nur der Montag als Beispiel aufgeführt. Der Bedarf am Freitag wird separat ausgewiesen.

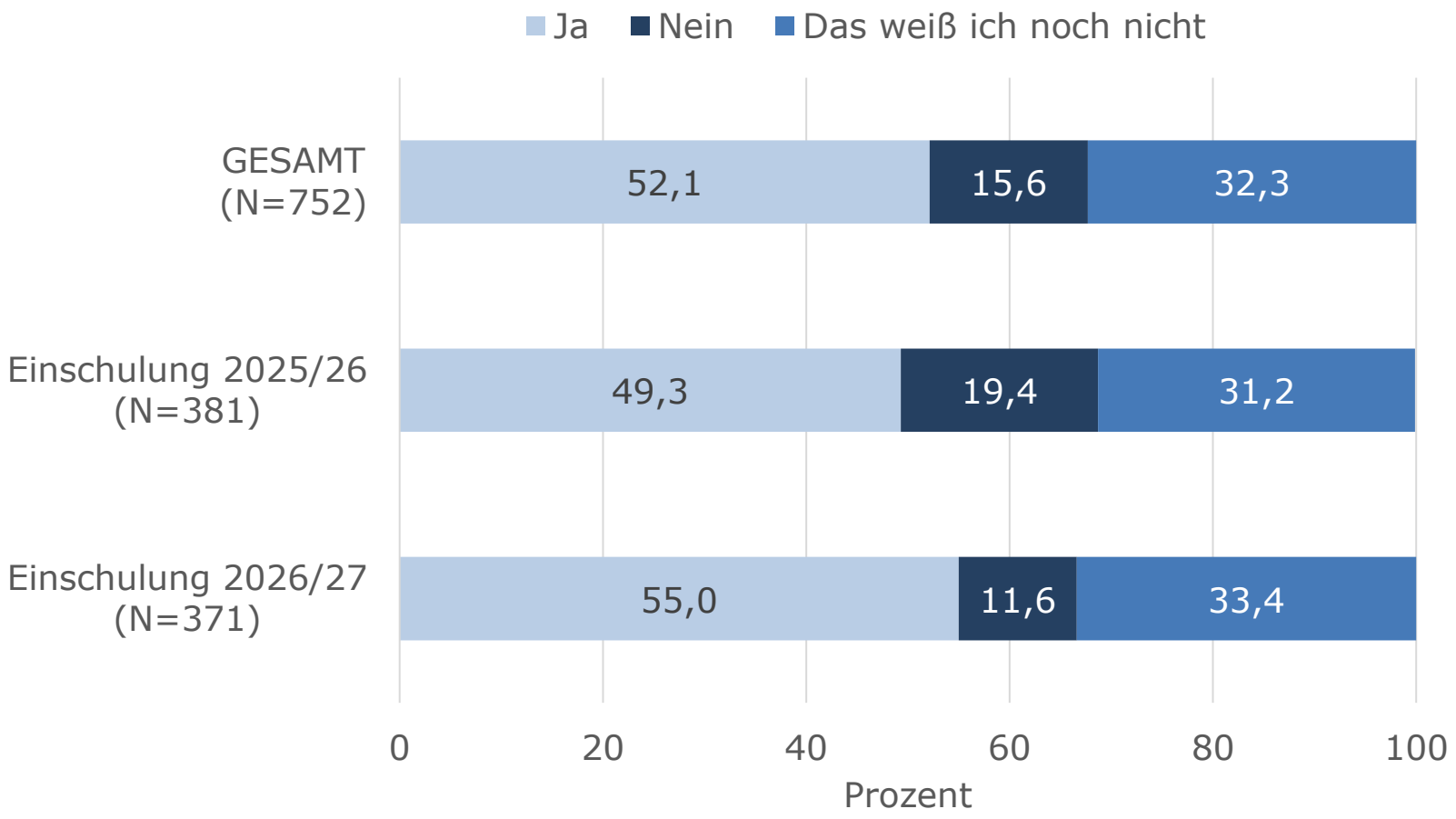
# 2.1 Ergebnisse KiTa – zukünftige Betreuung

## Betreuungsbedarf Freitag - Ende Bedarf

| Es besteht Betreuungsbedarf bis | Anzahl | Prozent |
|---|---|---|
| zwischen 11.20 und 13 Uhr | 229 | 33,4 |
| zwischen 13 und 14 Uhr | 192 | 28,0 |
| zwischen 14 und 15 Uhr | 111 | 16,2 |
| zwischen 15 und 16 Uhr | 113 | 16,5 |
| nach 16 Uhr | 40 | 5,8 |
| **Gesamt** | 685 | 100,0 |

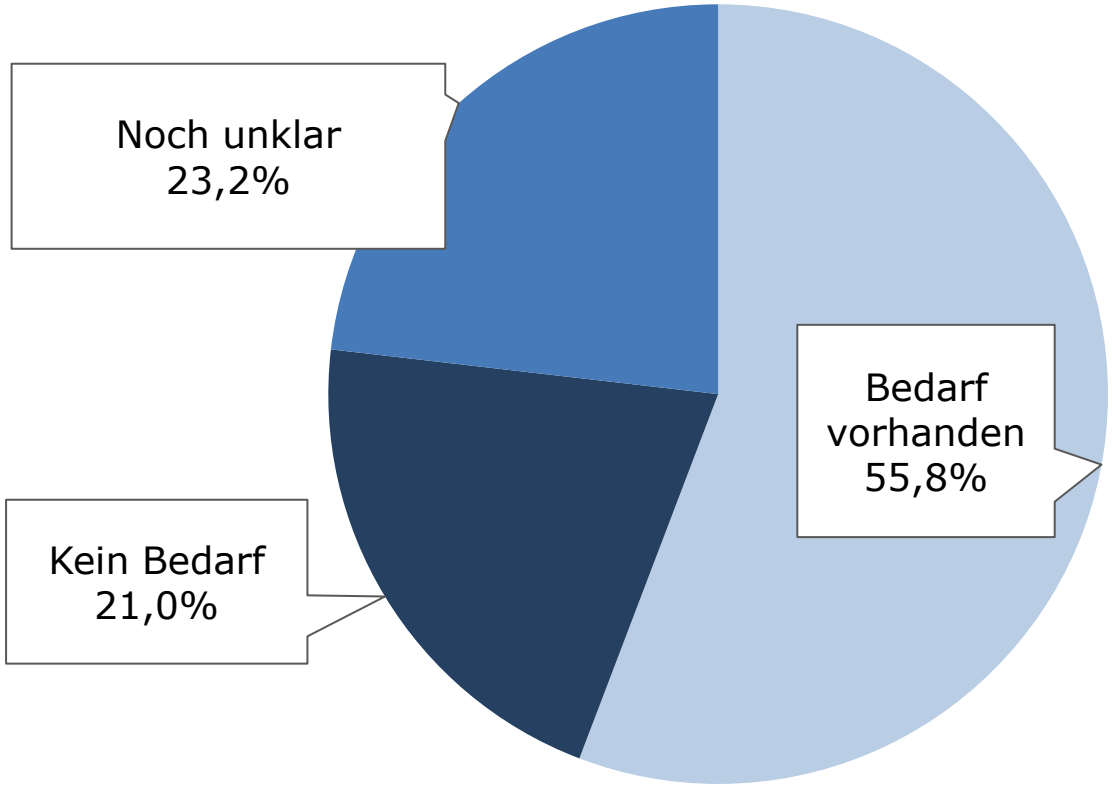
# 2.1 Ergebnisse KiTa – zukünftige Betreuung

**Möchten Sie, dass ihr Kind das Angebot der Ganztagsschule wahrnimmt?**



# 2.1 Ergebnisse KiTa – zukünftige Betreuung

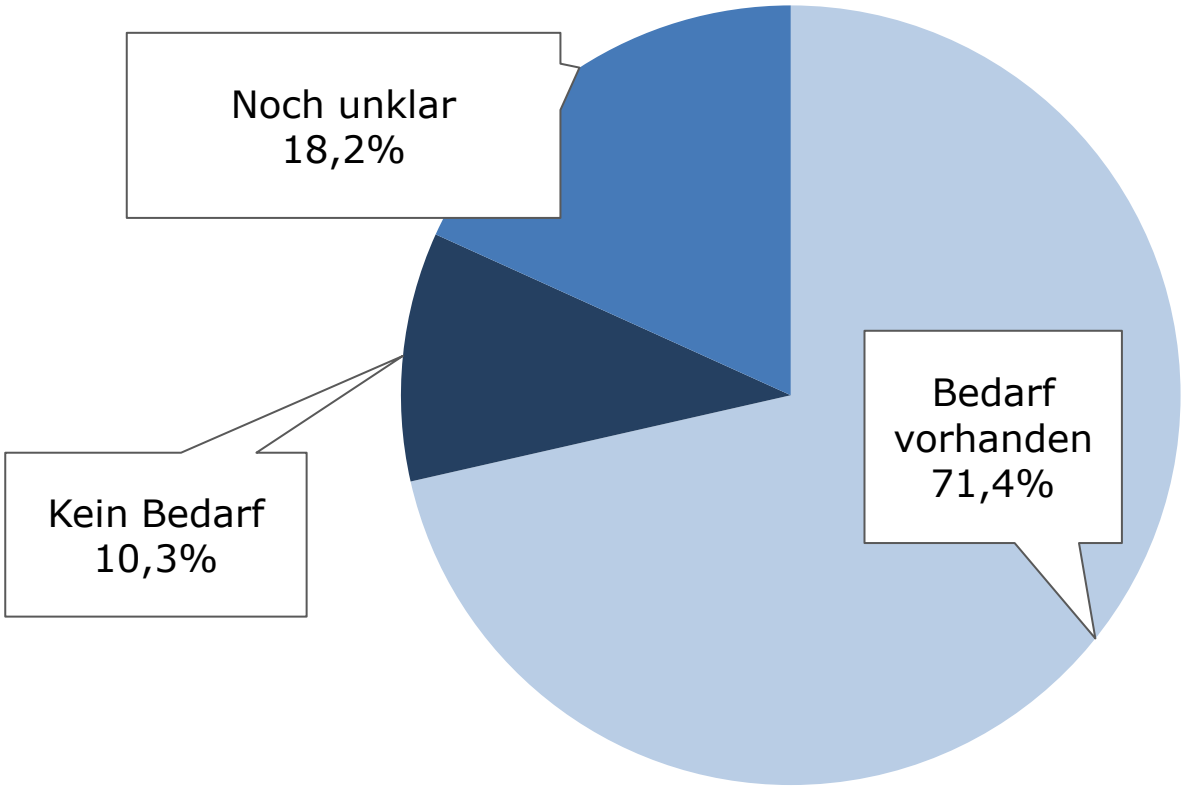
## Bedarf Ferienbetreuung




N= 751

# 2.1 Ergebnisse KiTa – zukünftige Betreuung

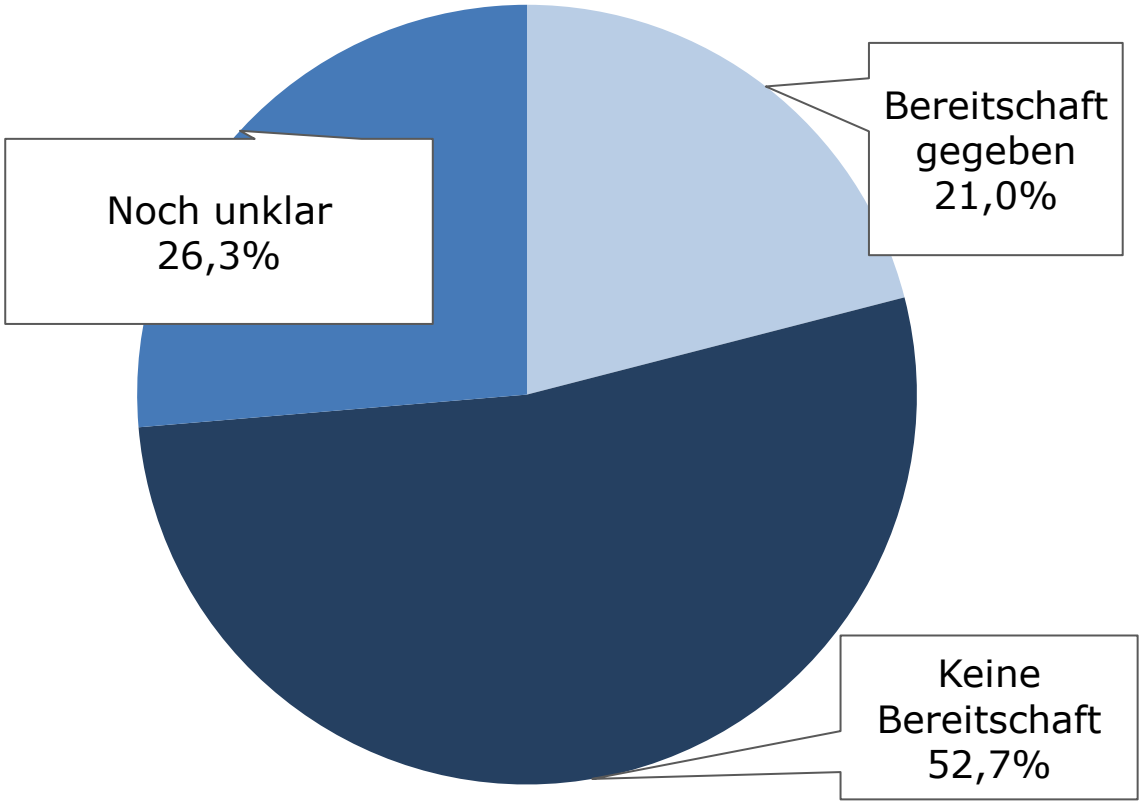
## Bedarf Mittagessen




N= 746

# 2.1 Ergebnisse KiTa – zukünftige Betreuung

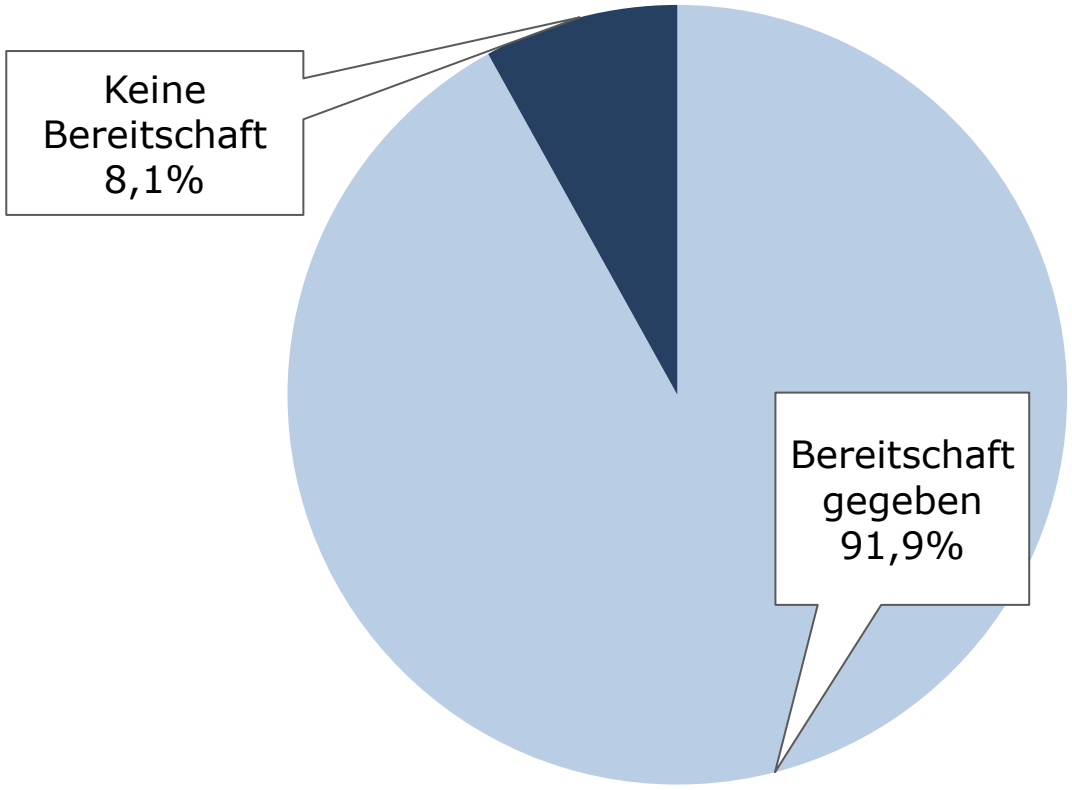
**Bereitschaft, das Kind zur Erfüllung des Betreuungsanspruchs zu einer Schule in einem anderen Grundschulbezirk zu bringen**




N= 748

# 2.1 Ergebnisse KiTa – zukünftige Betreuung

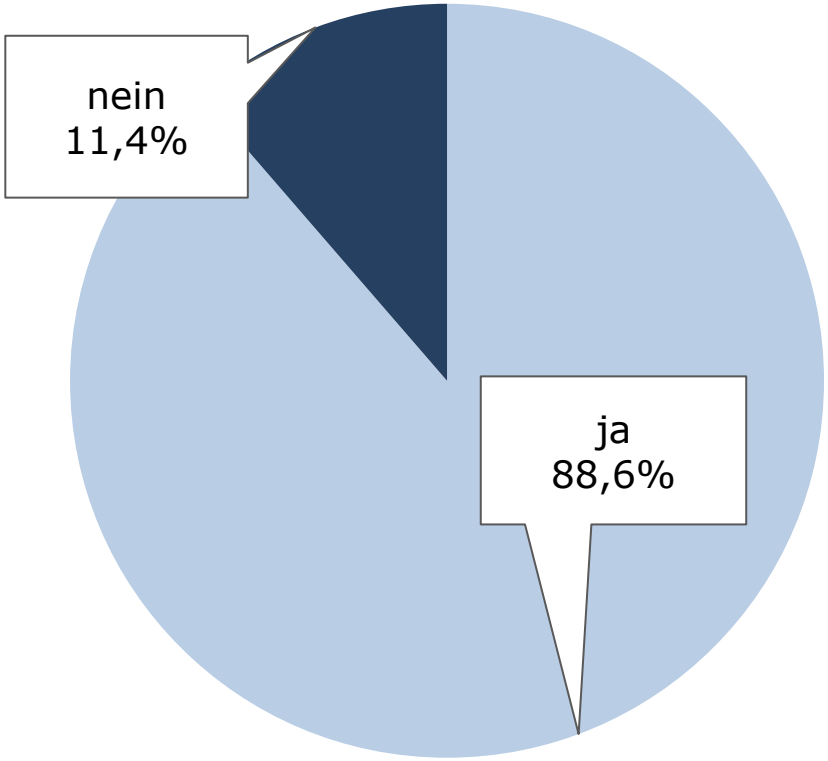
## Bereitschaft zur Entrichtung eines Beitrags für Zusatzangebote




N= 744

# 2.1 Ergebnisse KiTa – zukünftige Betreuung

## Betreuungsbedarf aufgrund Berufstätigkeit




N= 740

## Fazit Zwischenergebnisse Elternbefragung - Kindergartenkinder

**Informationsstand der Eltern:**

- Die Mehrheit der Eltern fühlt sich gut über die Betreuungsmöglichkeiten an der Grundschule informiert.
- Deutlicherer Informationsbedarf zeigt sich demgegenüber im Hinblick auf den kommenden Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz an der Grundschule.

# 2.1 Ergebnisse KiTa

**Betreuungsbedarf:**

- Die Hälfte der Eltern gibt an, eine Betreuung vor Unterrichtsbeginn zu benötigen.
- Der genaue zeitliche Bedarf an einer Nachmittagsbetreuung (Mo-Do) stellt sich relativ individuell dar. Freitags werden erwartungsgemäß geringere Nachmittagsbetreuungszeiten benötigt.
- Für rund die Hälfte der Kinder wird sich bereits die Teilnahme an der Ganztagsschule gewünscht – bei den Grundschulkindern nehmen deutlich weniger tatsächlich an diesem Angebot teil.
- Die Mehrheit der Eltern benötigt eine Ferienbetreuung – dieser Bedarf wird auch bei den derzeitigen Grundschulkindern sehr deutlich.

# Agenda


1 Ergebnisse Haushalte

2 Ergebnisse Kinder

2.1 Ergebnisse Kindergartenkinder

2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

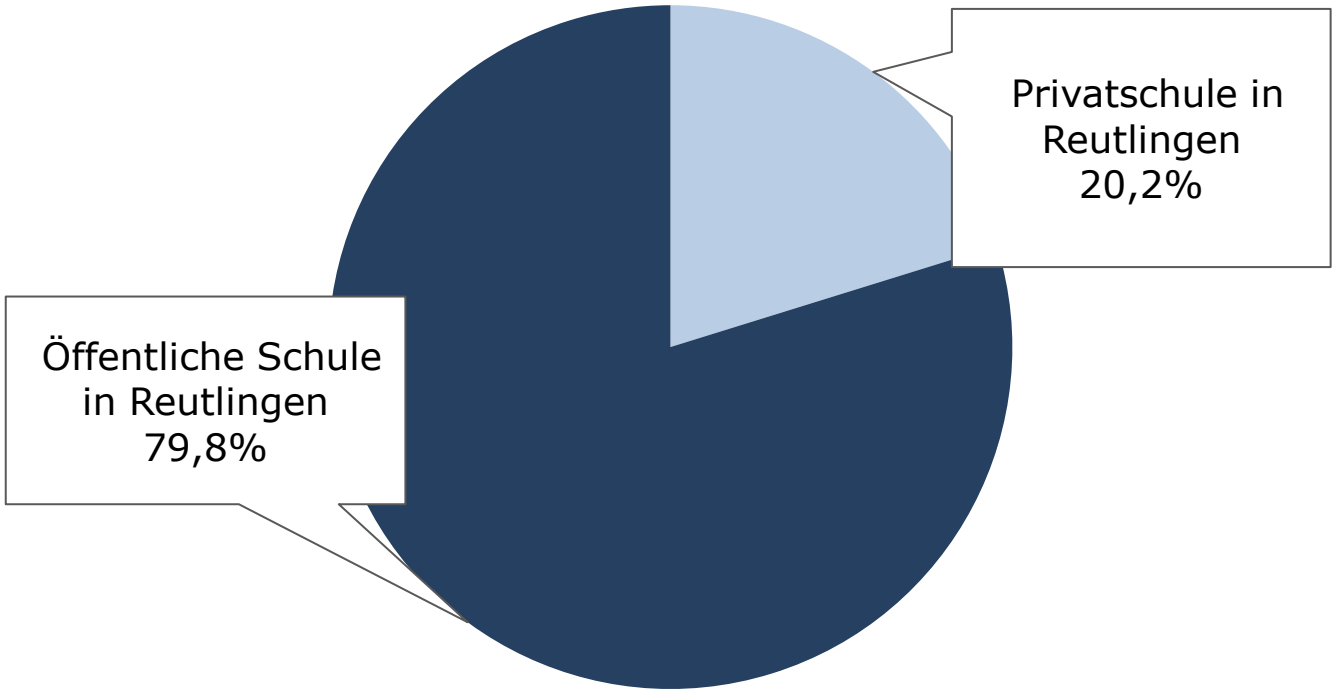
# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

## Verteilung Kinder auf die Jahrgangstufen

| Jahrgangsstufe | Anzahl Kinder | Prozent |
|---|---|---|
| 1 | 427 | 29,7 |
| 2 | 350 | 24,4 |
| 3 | 354 | 24,7 |
| 4 | 305 | 21,2 |
| **Gesamt** | 1.436 | 100,0 |

# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

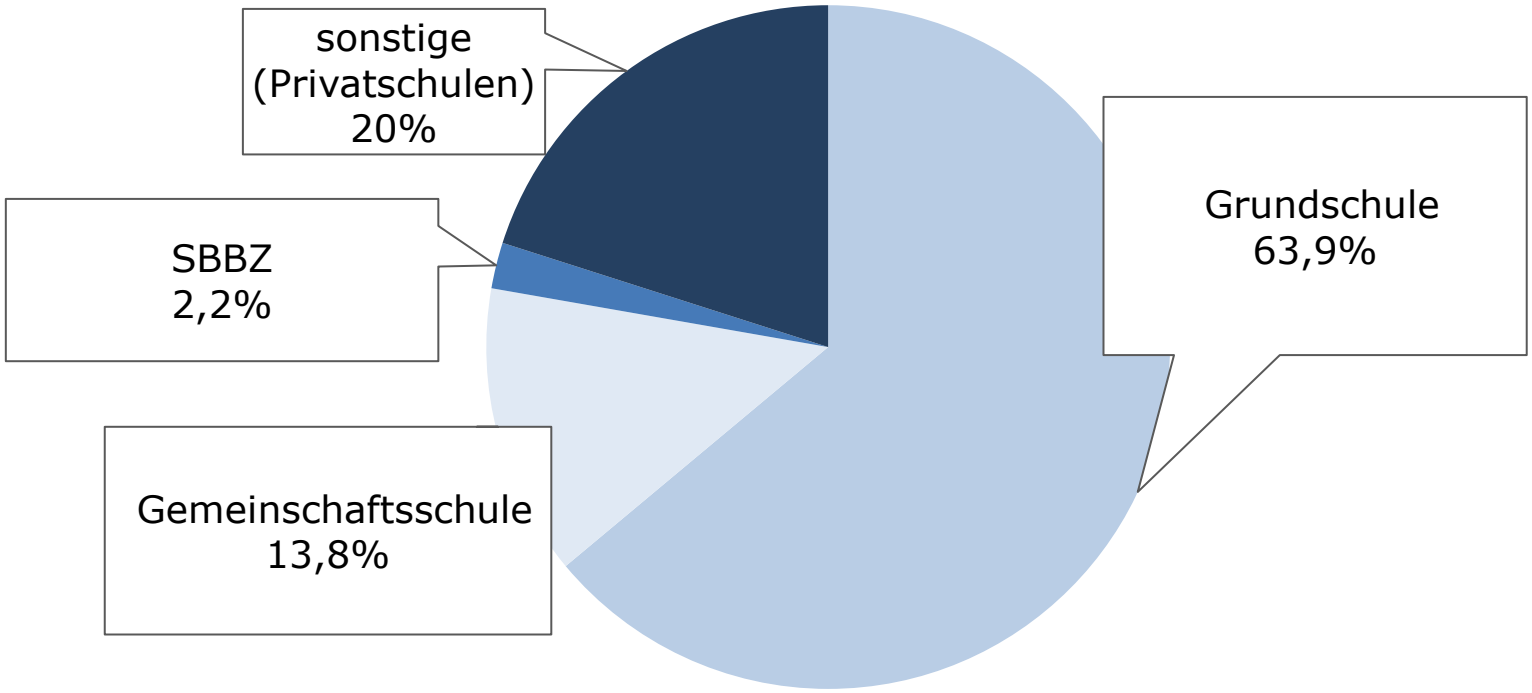
## Verteilung Kinder an den Schulen




N=1.425

# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

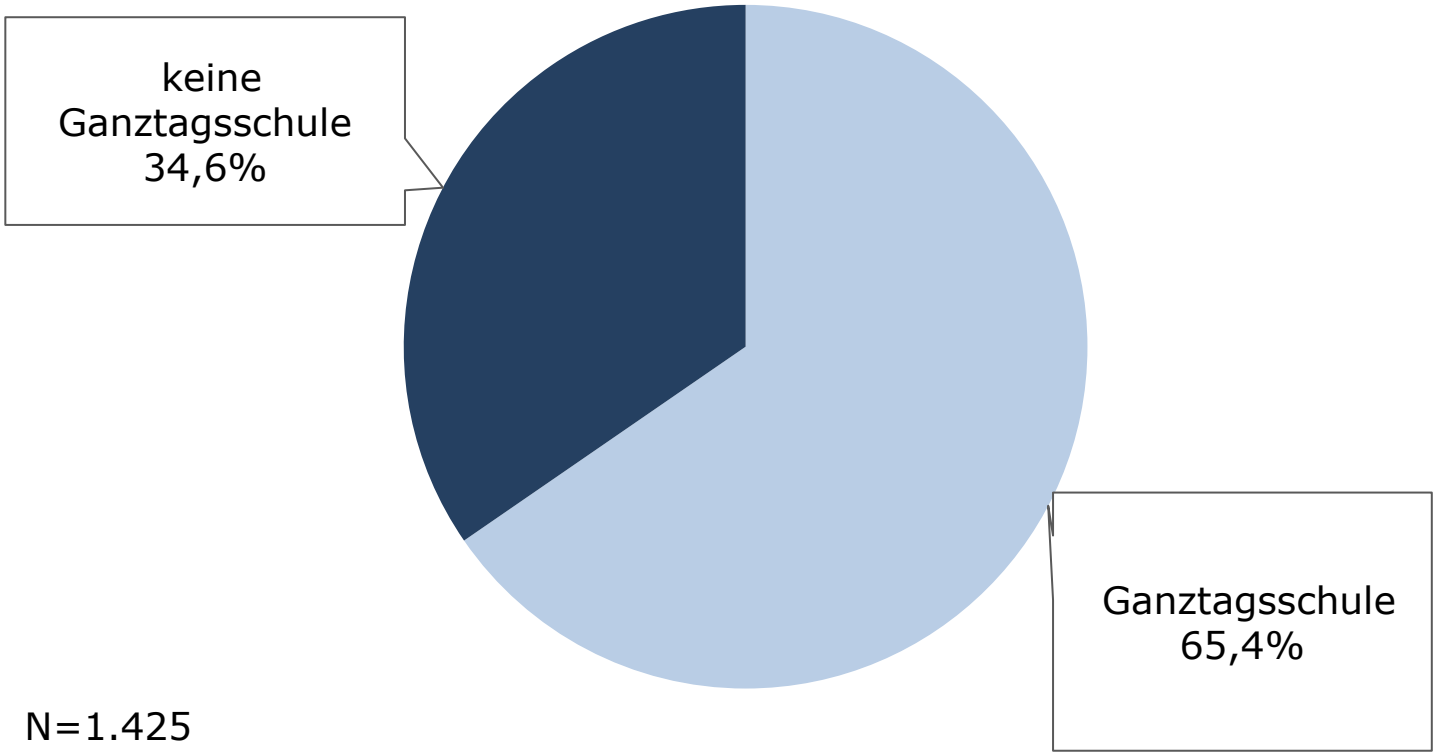
## Verteilung Kinder an den Schulen




N=1.425

# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

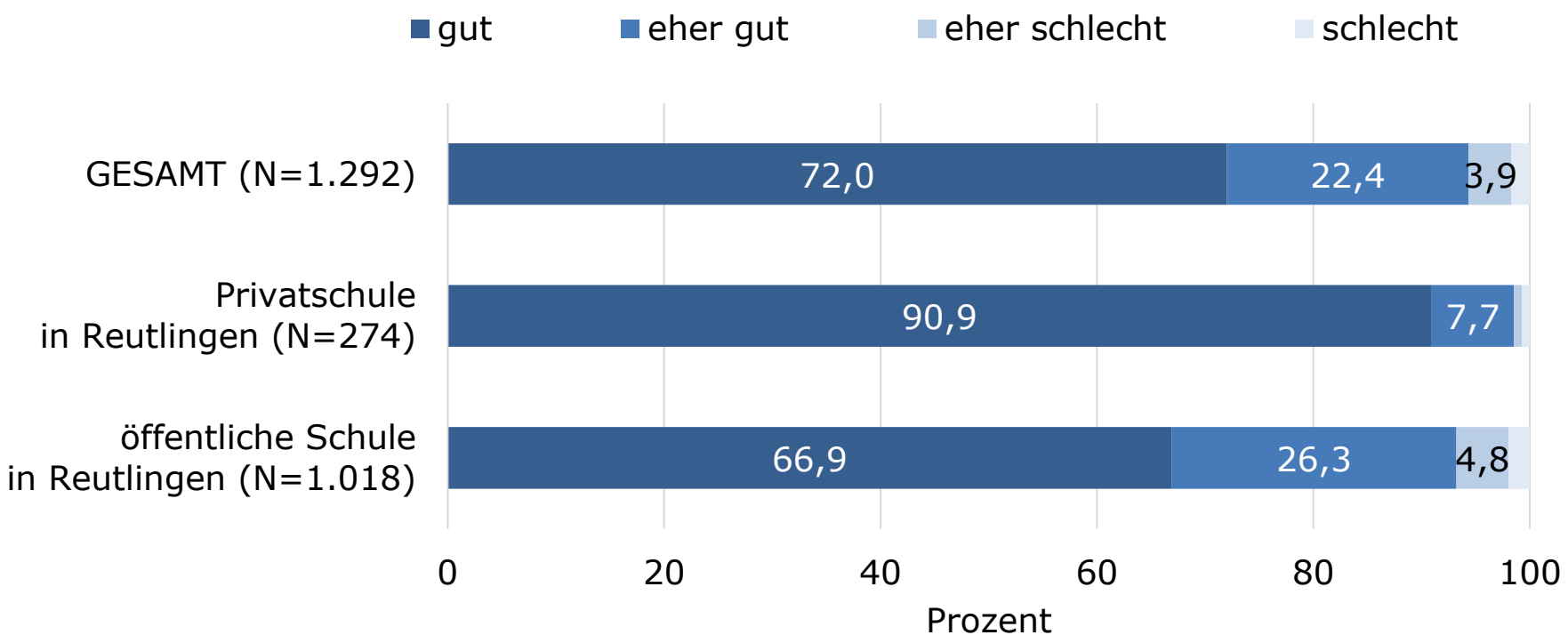
## Kinder an Ganztags- und Halbtagsschulen




N=1.425

# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

## Informationsstand Betreuungsangebot



# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

## Informationsstand Betreuungsangebot

Ø Grundschulkind: 3,65
Ø Kindergartenkind: 2,97

auf einer Skala von 1 (schlecht) – 4 (gut)

- Sind die Kinder bereits in der Grundschule, fühlen sich die Eltern besser informiert über das Betreuungsangebot dort.

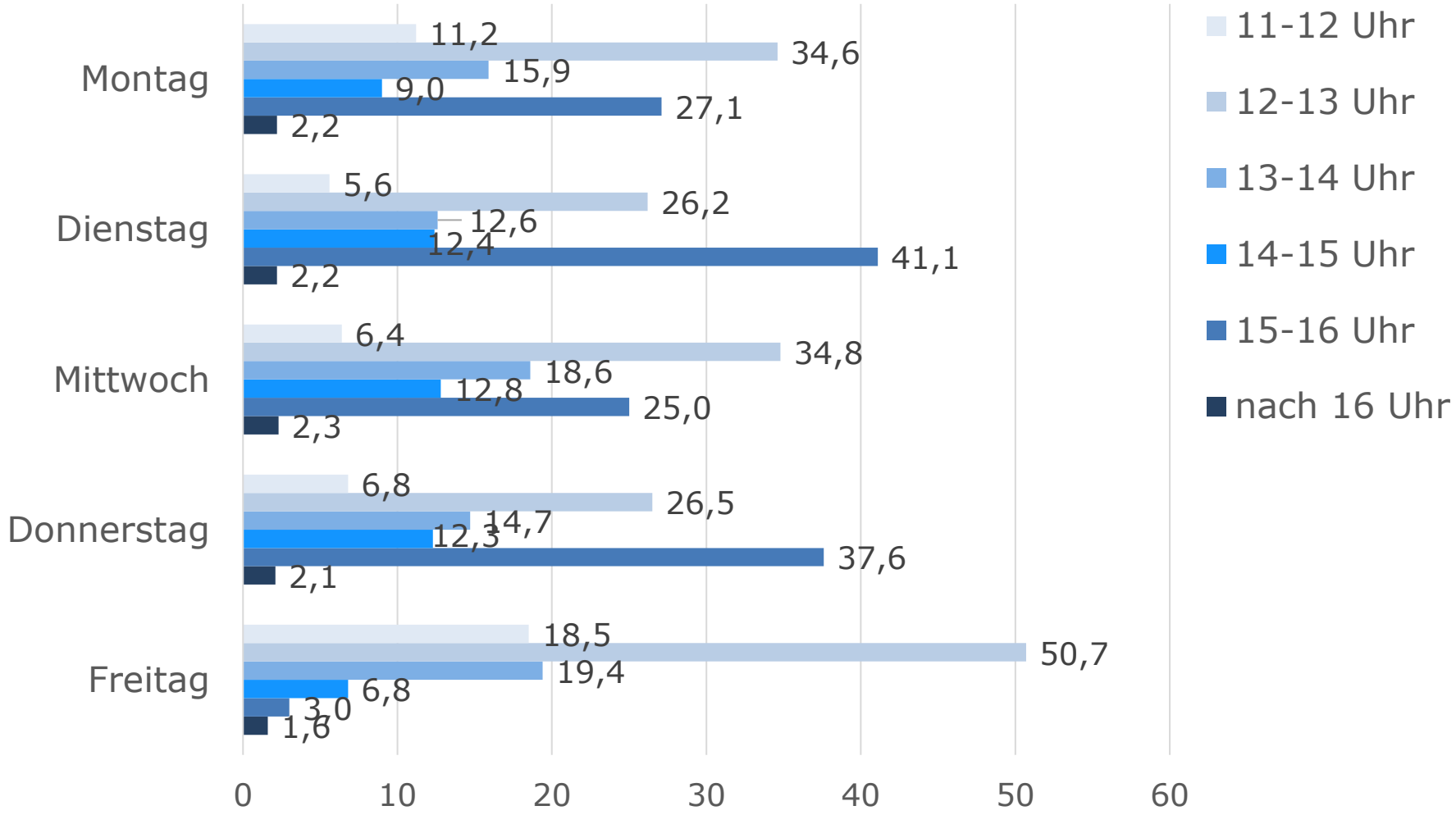
## Betreuungszeiten aktuell Montag* - Beginn

| Beginn Betreuung | Anzahl | Prozenz |
|---|---|---|
| zwischen 6 und 7 Uhr | 61 | 5,0 |
| zwischen 7 und 7.30 Uhr | 154 | 12,6 |
| zwischen 7.30 und 8 Uhr | 354 | 29,0 |
| 8 Uhr oder später | 652 | 53,4 |
| **Gesamt** | 1.221 | 100,0 |

*Der Unterschied des Betreuungsbeginns ist zwischen den einzelnen Wochentagen gering. Aus diesem Grund wird hier nur der Montag als Beispiel aufgeführt.

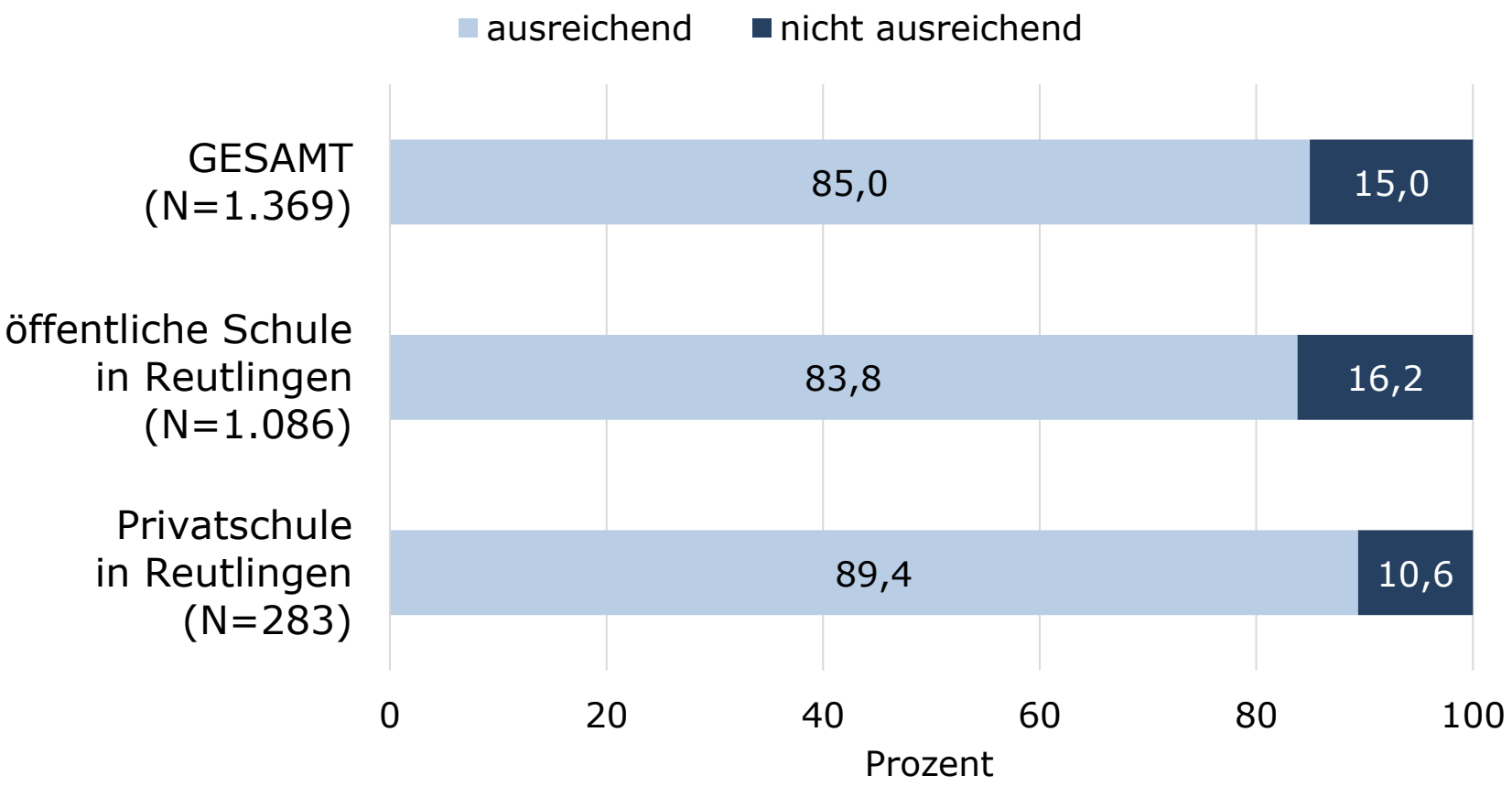
# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

## Betreuungszeiten aktuell - Ende



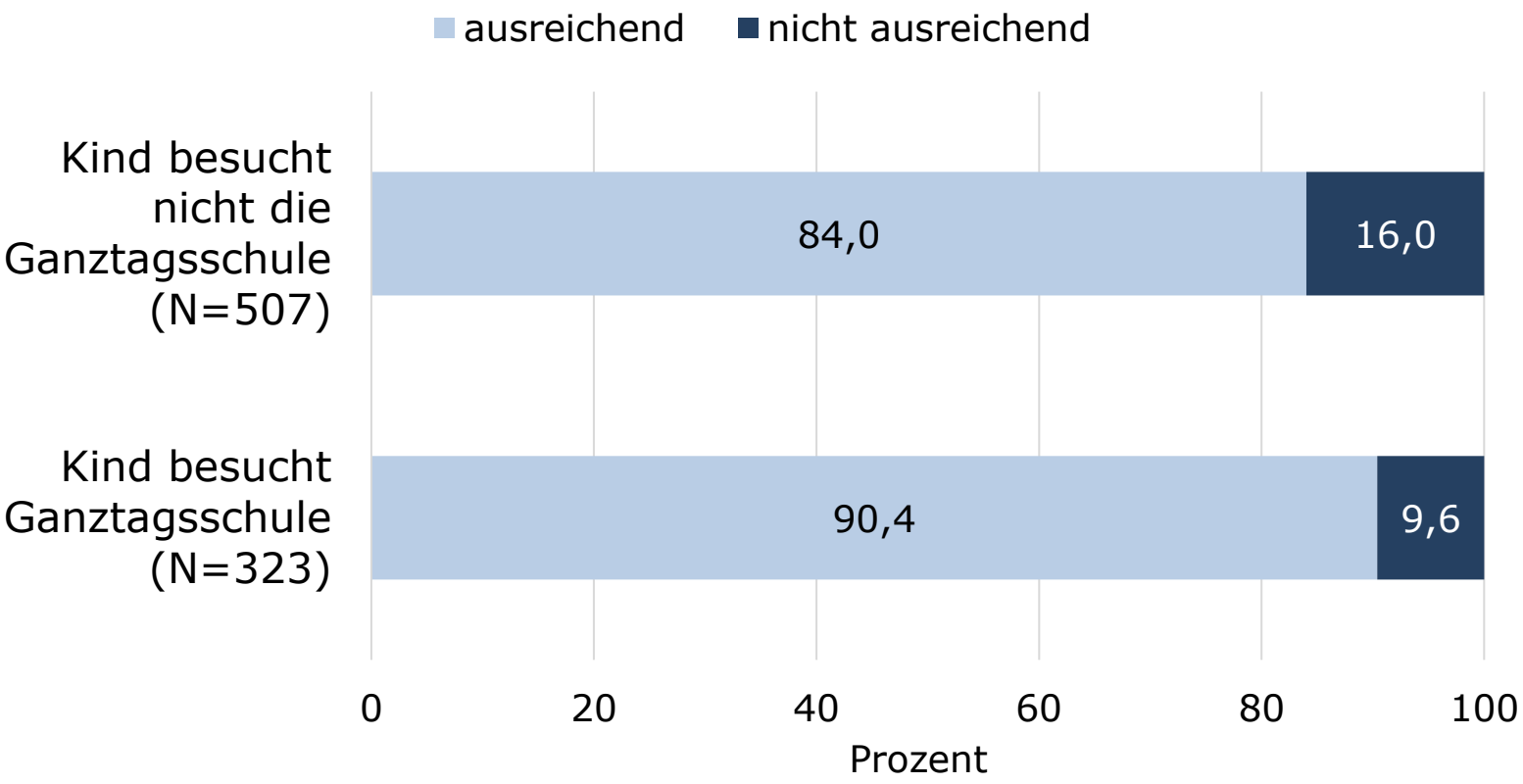
# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

## Ist das Betreuungsangebot insgesamt ausreichend?



# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

## Ist das Betreuungsangebot insgesamt ausreichend?



# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

## Betreuungszeiten Montag* - gewünschter Beginn

| Beginn Betreuung | Anzahl | Prozent |
|---|---|---|
| zwischen 6 und 7 Uhr | 14 | 12,7 |
| zwischen 7 und 7.30 Uhr | 19 | 17,3 |
| zwischen 7.30 und 8 Uhr | 19 | 17,3 |
| 8 Uhr oder später | 58 | 52,7 |
| **Gesamt** | 110 | 100,0 |

*Der Unterschied des Betreuungsbeginns ist zwischen den einzelnen Wochentagen gering. Aus diesem Grund wird hier nur der Montag als Beispiel aufgeführt.

## Betreuungszeiten Montag* - Bedarf bis

| Es besteht Betreuungsbedarf bis | Anzahl | Prozent |
|---|---|---|
| zwischen 11.20 und 13 Uhr | 25 | 17,5 |
| zwischen 13 und 14 Uhr | 27 | 18,9 |
| zwischen 14 und 15 Uhr | 19 | 13,3 |
| zwischen 15 und 16 Uhr | 34 | 23,8 |
| nach 16 Uhr | 38 | 26,6 |
| **Gesamt** | 143 | 100,0 |

*Der Unterschied des Betreuungsbeginns ist zwischen den Wochentagen Montag bis Donnerstag gering. Aus diesem Grund wird hier der Montag als Beispiel aufgeführt.
Der Freitag wird separat dargestellt.

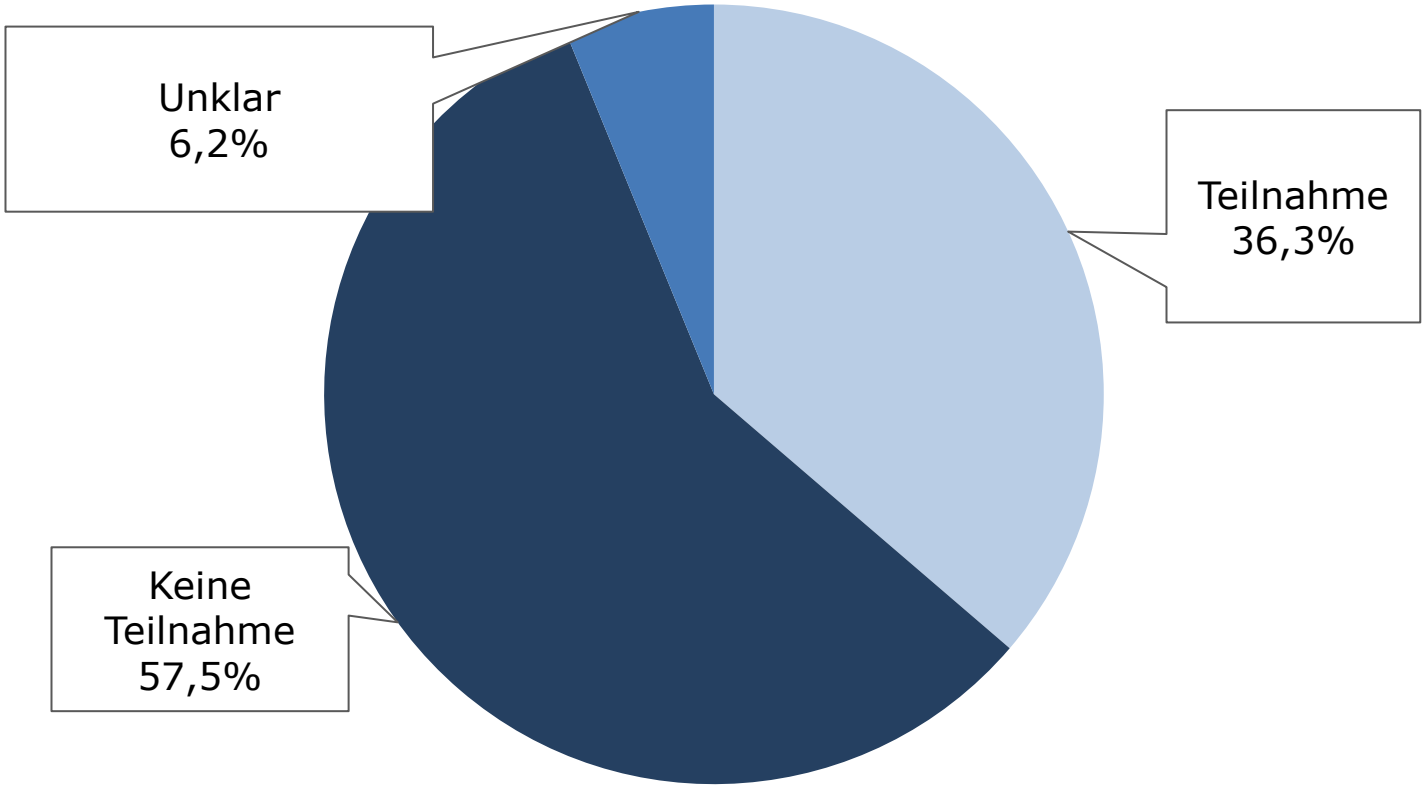
# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

## Betreuungszeiten Freitag - Bedarf bis

| Es besteht Betreuungsbedarf bis | Anzahl | Prozent |
|---|---|---|
| zwischen 11.20 und 13 Uhr | 32 | 22,1 |
| zwischen 13 und 14 Uhr | 42 | 29,0 |
| zwischen 14 und 15 Uhr | 23 | 15,9 |
| zwischen 15 und 16 Uhr | 32 | 22,1 |
| nach 16 Uhr | 16 | 11,0 |
| **Gesamt** | 145 | 100,0 |

# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

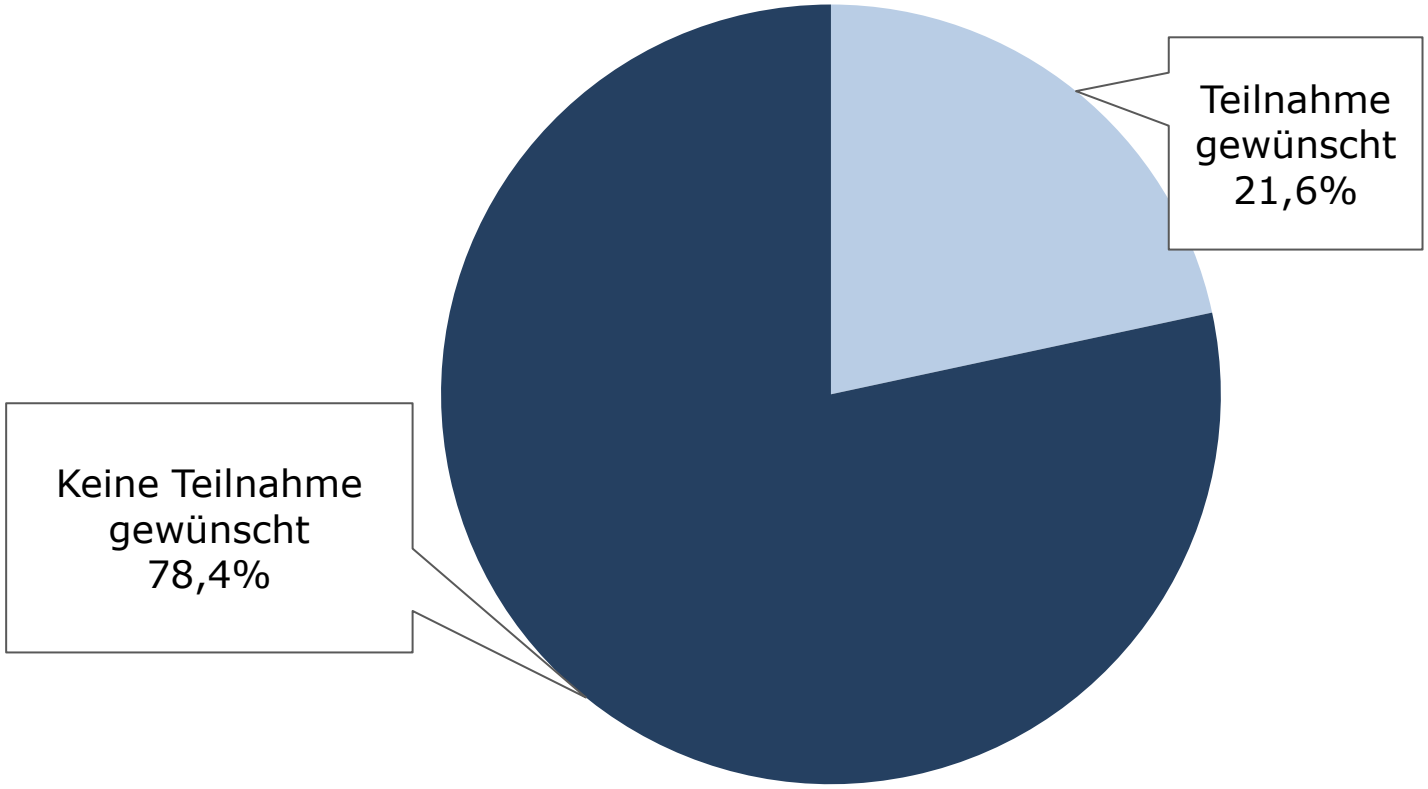
## Derzeitige Teilnahme Angebot Ganztagsschule




N= 890

# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

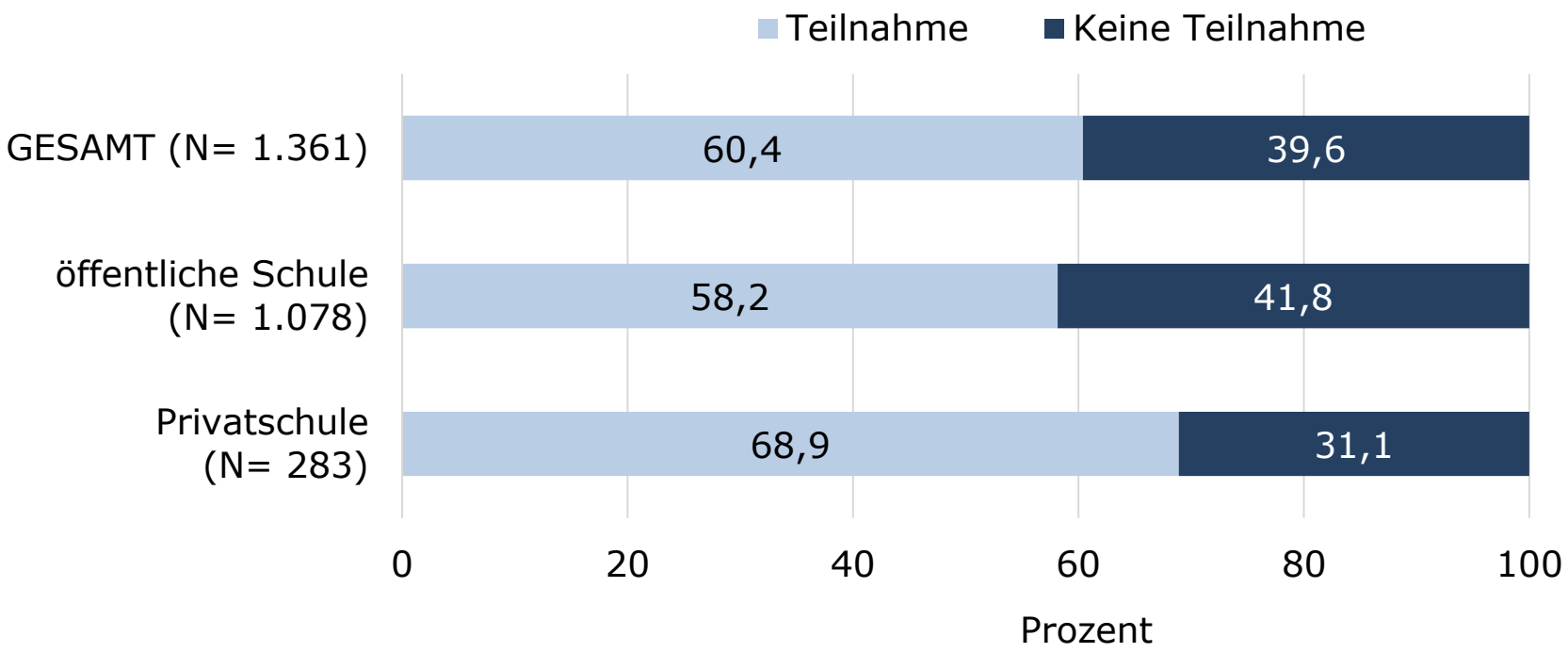
**Wunsch Teilnahme Angebot Ganztagsschule**
(wenn die Schule eine Ganztagsschule ist)




N= 513

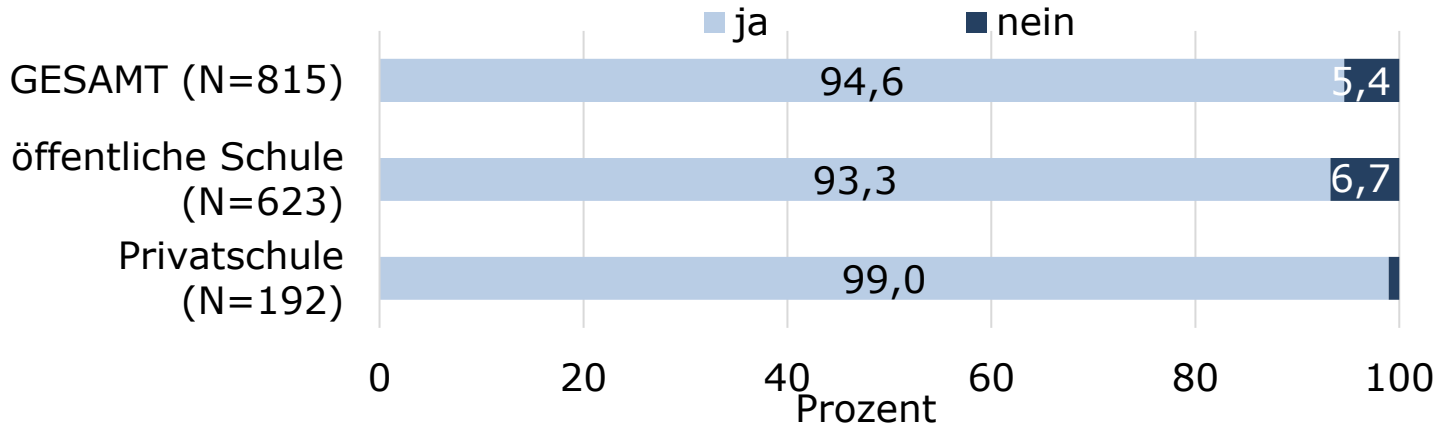
# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

## Teilnahme Betreuungsangebote

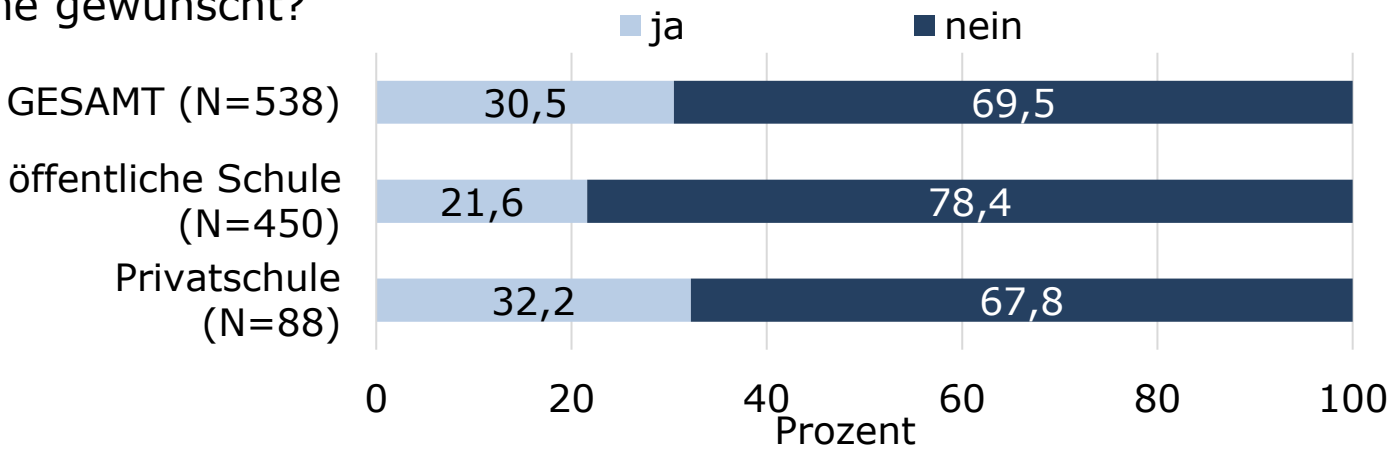


## Teilnahme Betreuungsangebote

Wenn am Betreuungsangebot teilgenommen wird, handelt es sich um das gewünschte Betreuungsangebot?

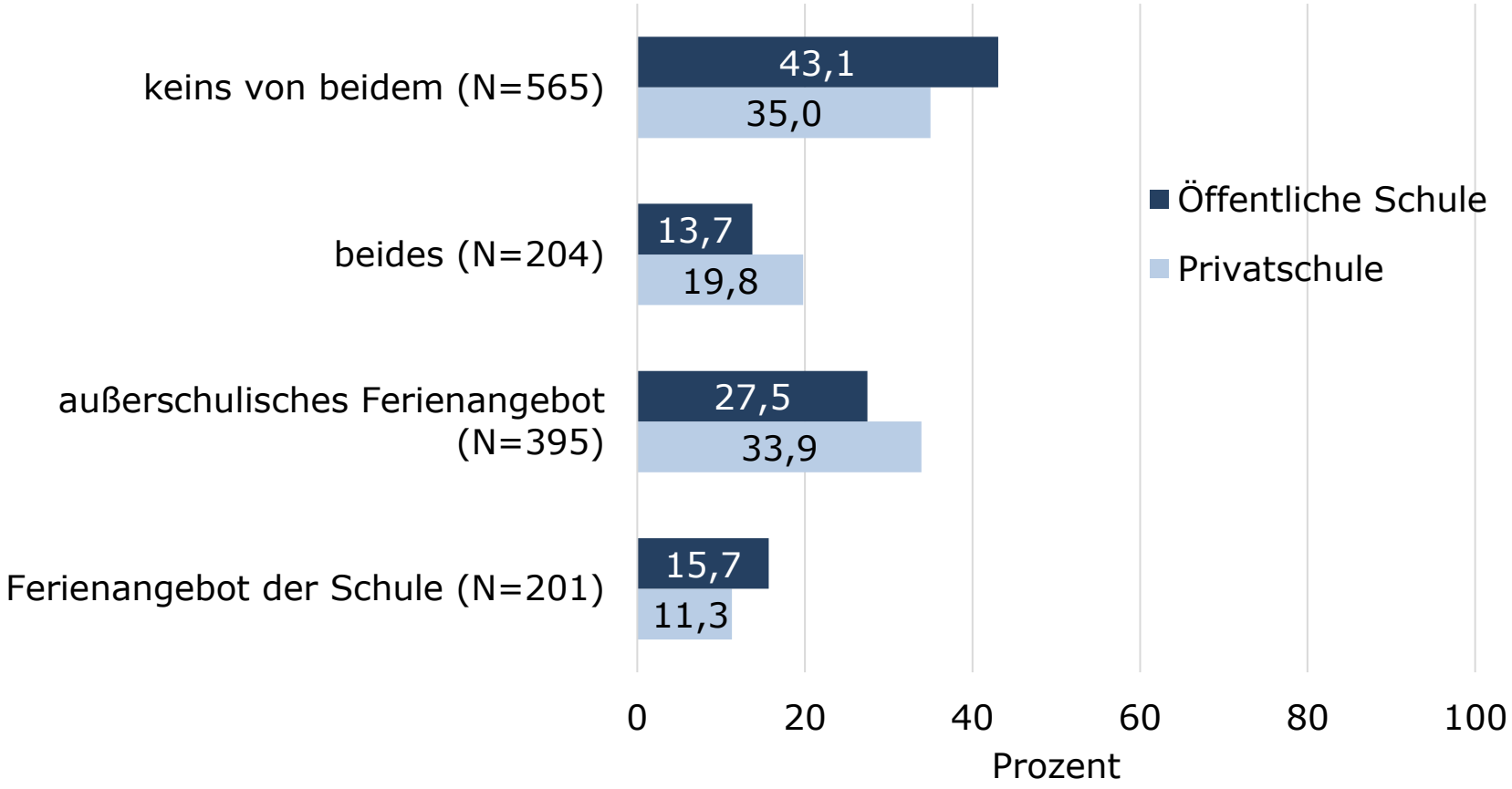



Wenn **nicht** am Betreuungsangebot teilgenommen wird, hätte man sich eine Teilnahme gewünscht?



# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

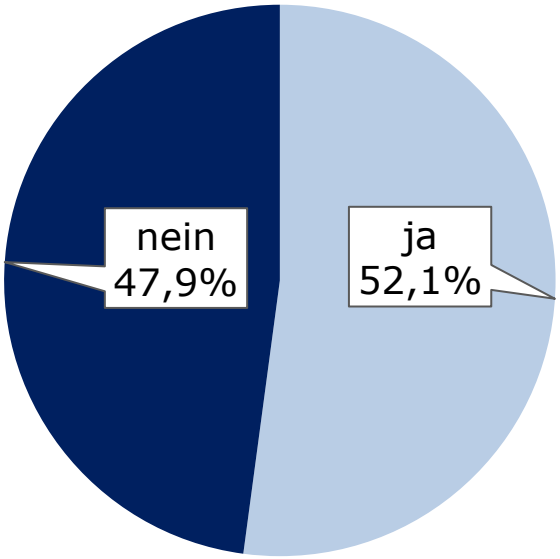
## Teilnahme an schulischer und außerschulischer Ferienbetreuung



# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

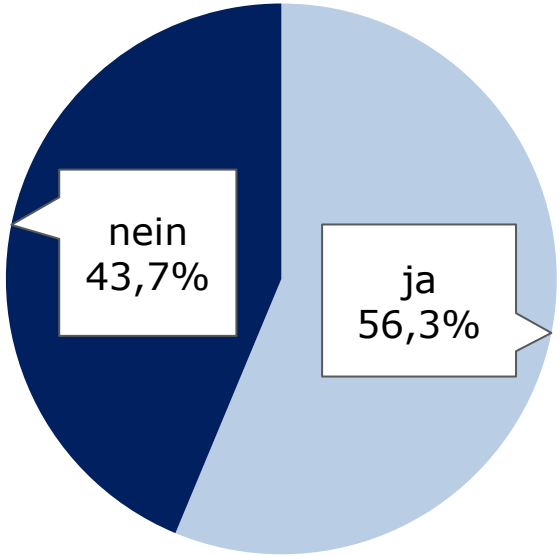
**Bedarfsabdeckung Ferienbetreuung**
(wenn das Kind an einem Ferienangebot teilnimmt)

Öffentliche Schulen




N= 614

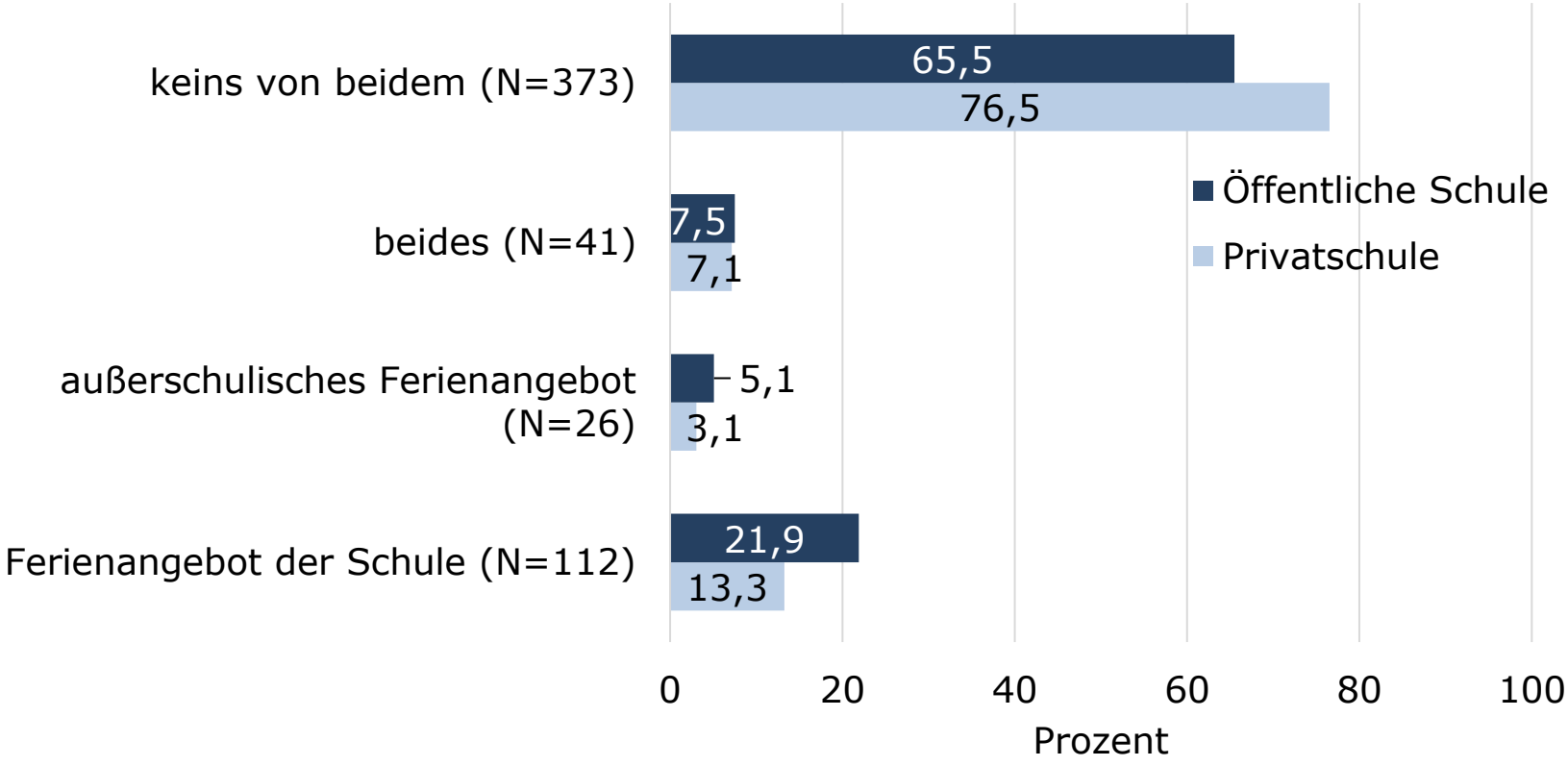
Privatschulen




N= 183

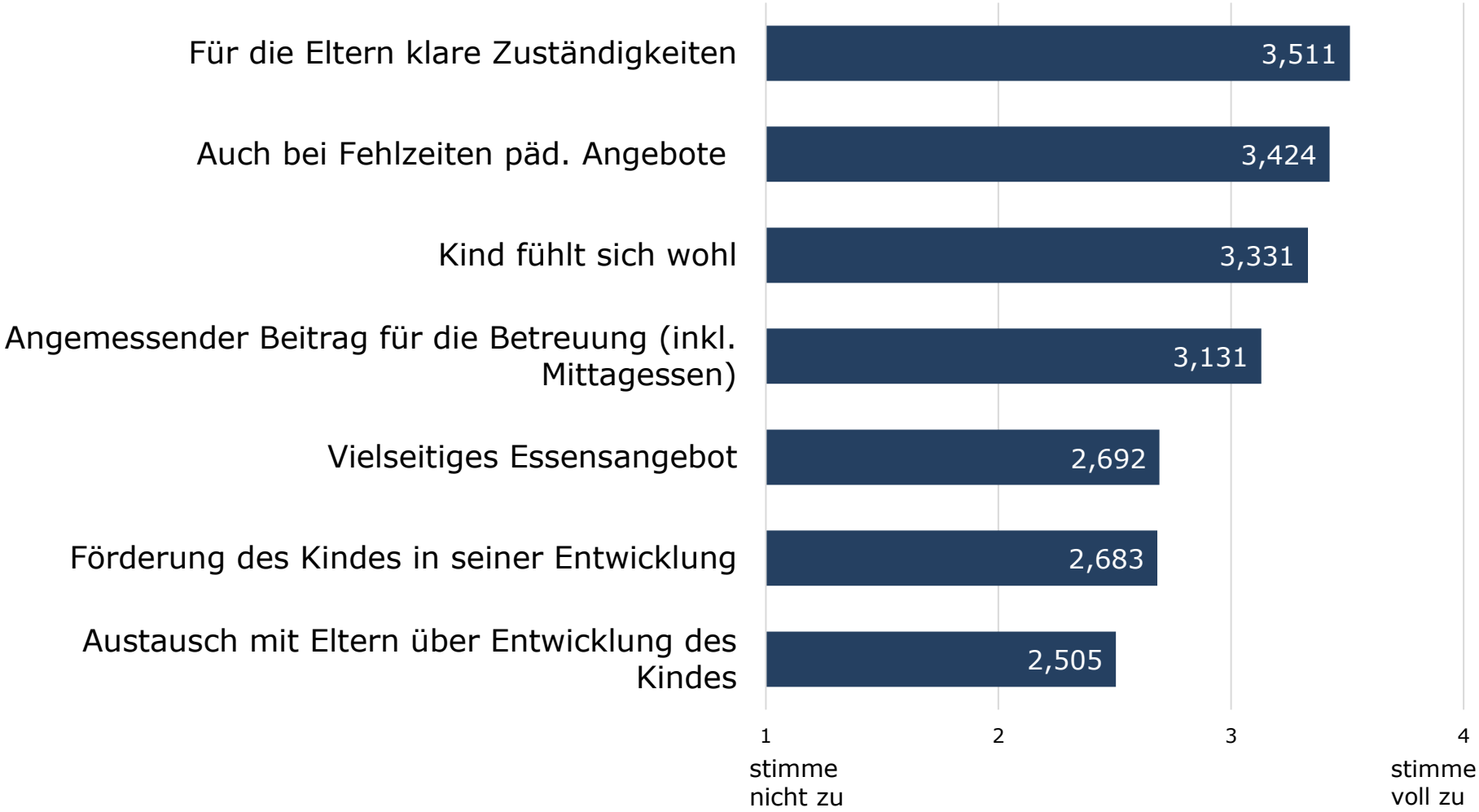
# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

**Wunsch Teilnahme an schulischer und außerschulischer Ferienbetreuung**
(wenn das Kind aktuell an keinem der Angebote teilnimmt)



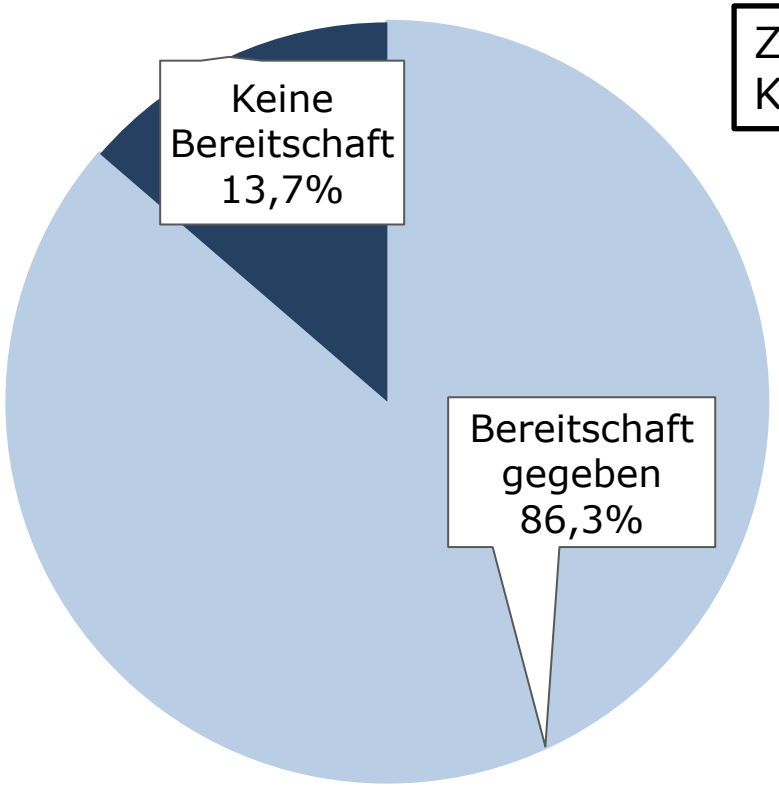
# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

## Bewertung des Betreuungsangebots an den öffentlichen Schulen



# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

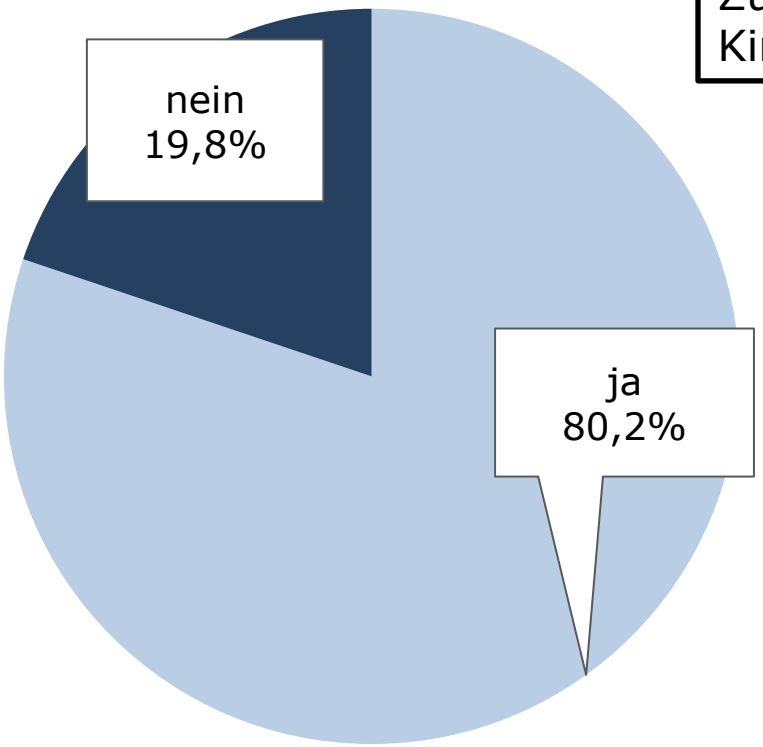
## Bereitschaft zur Entrichtung eines Beitrags für Zusatzangebote




Zustimmung bei Kindergartenkindern: 92%

N= 1.338

## Betreuungsbedarf aufgrund Berufstätigkeit



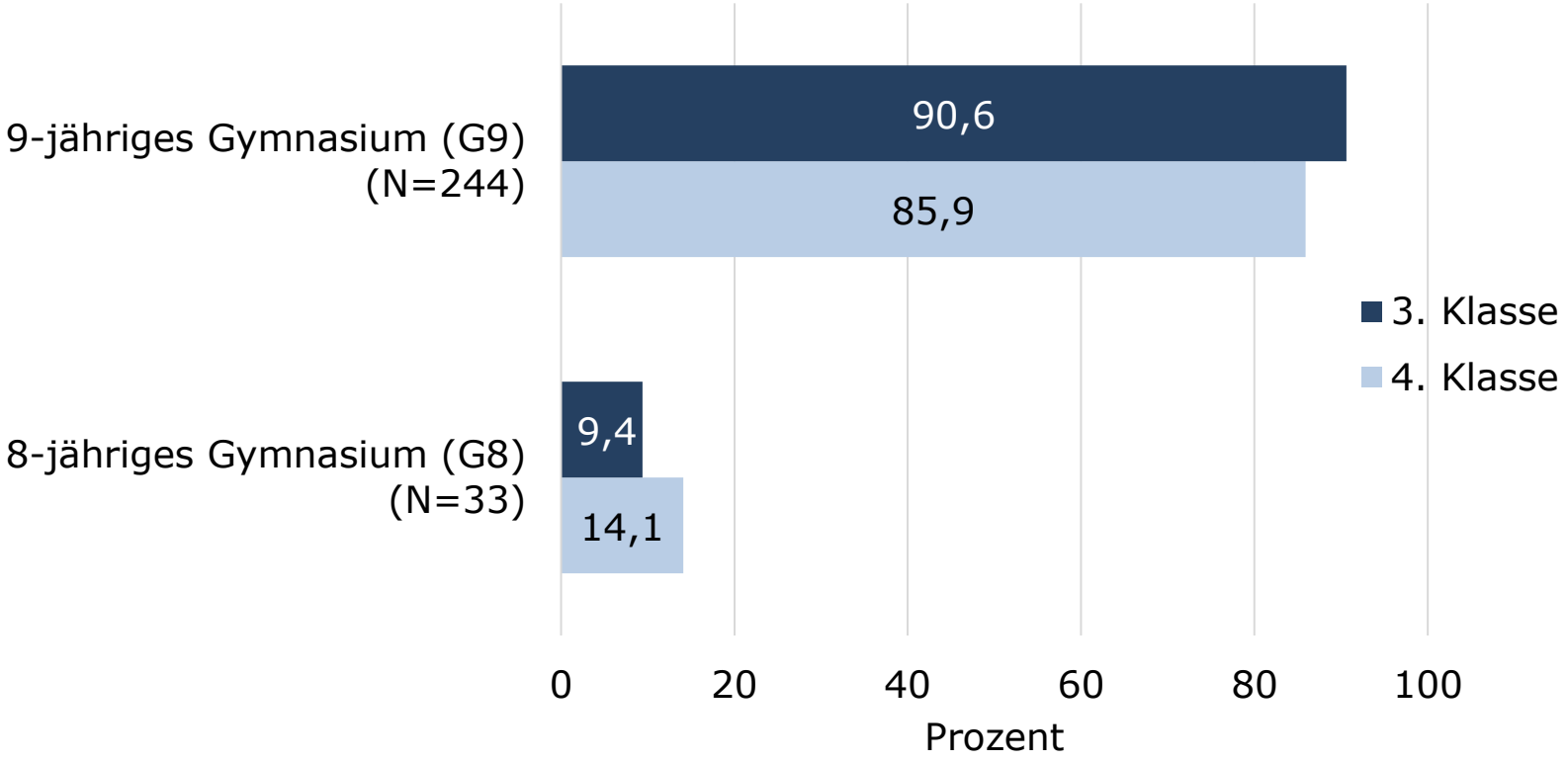

Zustimmung bei Kindergartenkindern: 89%

N= 1.336

## Rückkehr zu G9

- 68 % Prozent der Eltern gehen davon aus, dass ihr Kind eine Gymnasialempfehlung enthält – 58 % möchten ihr Kind am Gymnasium anmelden.
- 14,1 % möchten ihr Kind an der Realschule anmelden – nur 6,9 % an der Gemeinschaftsschule.

## Rückkehr zu G9 an den öffentlichen Schulen in Reutlingen



## Fazit Zwischenergebnisse Elternbefragung - Grundschulkinder

**Informationsstand:**

- Sind die Kinder bereits in der Grundschule, fühlen sich die Eltern zu einer großen Mehrheit gut über das Betreuungsangebot an der Schule informiert.

**Betreuungsbedarf:**

- Die aktuellen Betreuungszeiten decken im hohen Maß die Bedarfe der Eltern.

# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

- Für die Hälfte der Kinder wird aktuell eine Betreuung vor dem Unterricht in Anspruch genommen – dies entspricht ca. dem angegebenen, zukünftigen Bedarf der Kindergartenkinder.
- Wie der Bedarf der Kindergartenkinder, stellen sich die aktuellen Betreuungszeiten an den Wochentagen Mo-Do relativ individuell (in Abhängigkeit von den tatsächlichen Unterrichtszeiten) dar. Freitags werden geringere Betreuungszeiten in Anspruch genommen.

- Die Mehrheit der Kinder besucht kein Angebot der Ganztagsschule, dies wird von den Eltern in dem Fall mehrheitlich aber auch nicht gewünscht.
- Im Gegensatz dazu nimmt die Mehrheit an einem anderem Betreuungsangebot teil. Die Wünsche der Eltern können dabei mehrheitlich erfüllt werden.

# 2.2 Ergebnisse Grundschulkinder

- Ein deutlicher Bedarf zeigt sich demgegenüber insgesamt bei der **Ferienbetreuung**. Nur für die Hälfte der Kinder ist diese derzeit ausreichend.

**Bewertung des derzeitigen Betreuungsangebots:**

Insbesondere päd. Aspekte sind den Eltern bei der Wahl des Betreuungsangebots für ihr Kind wichtig.

- Gleichzeitig werden diese im Hinblick auf die aktuellen Betreuungsangebote an den Grundschulen vergleichsweise am schlechtesten bewertet.
- Dies bestätigen auch die offenen Anmerkungen der Eltern. Neben viel Lob werden insbesondere auch die personellen Ressourcen teilweise kritisiert.

## Ausblick

- Weitere, tiefergehende statistische Analysen
- Auswertung der Anmerkungen der Befragten

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!